



## Inhalt Pressespiegel 2020 – Quartal 2

01. April 2020      facebook share – Carlos H. Ferro  
**„Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung“**  
Teilen des neuen Masterprogrammes „Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung“
01. April 2020      Alumni Newsletter  
**„Informieren Sie sich in der aktuellen Veranstaltungsübersicht über die Weiterbildungsmöglichkeiten des Postgraduate Centers der Uni Wien.“**  
Mit Link zur Veranstaltungsvorschau April 2020
02. April 2020      APA-Science Newsletter  
**„Digitale Aufklärung: Welches Wissen erfordert das digitale Zeitalter?“**  
Terminausschreibung für diese online uniMind-Lecture am 28.04.2020.
03. April 2020      frauenbusiness.at  
**„Weiterbildungstermine des PGC Wien im April 2020“**  
Aufgrund der aktuellen Situation bietet das PGC im April seine (Info-) Veranstaltungen digital an. Hervorgehoben wird die Veranstaltung „Digitale Aufklärung: Welches Wissen erfordert das digitale Zeitalter?“ am 28.04.2020. Mit Link zur Anmeldung und zur Homepage des PGC.
04. April 2020      facebook share - Anand Negi  
**„Digital Communication and Law“**  
Teilen des Zertifikatskurses „Digital Communication and Law“ des PGC
04. April 2020      Kurier  
**„Jeder Tag ist eine neue Chance, das zu tun, was du möchtest.“**  
Werbeanzeige in der Rubrik „Job|Business“. Informationen zur Gesamtbroschüre 2020/21 mit Angabe der Website des PGC.
04. April 2020      nachrichten.at  
**„Warum Superhelden die Welt nicht retten“**  
Interview mit Lisz Hirn über ihr neues Buch „Wer braucht Superhelden?“. Es wird ihre Lehrtätigkeit am Universitätslehrgang „Philosophische Praxis“ des PGC erwähnt.
05. April 2020      facebook share - Mijshakis Jackson  
**„Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung“**  
Teilen der Online-Infoveranstaltung (webinar) am 21.04.2020
07. April 2020      facebook share - Aysun Ozel Efe  
**„Universitätslehrgang ‚Dolmetschen für Gerichte und Behörden‘“**  
Teilen des Universitätslehrganges
07. April 2020      facebook share - Ravindra Premasiri  
**„Digital Communication and Law“**  
Teilen des Zertifikatskurses „Digital Communication and Law“



07. April 2020 facebook share - Zentrum für Translationswissenschaft  
**„Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung“**  
Teilen der Online-Infoveranstaltung (webinar) am 21.04.2020
07. April 2020 facebook share - Sekretariat Ztw  
**„Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung“**  
Teilen der Online-Infoveranstaltung (webinar) am 21.04.2020
08. April 2020 Retweet - Sprachenzentrum Universität Salzburg @Sprachenzentr10  
**„Der Universitätslehrgang „Dolmetschen für Gerichte und Behörden“ lädt zum Infoabend am 21.4. ein!“**  
Teilen des Beitrags des PGC
08. April 2020 derstandard.at  
**„Digitalrechtler Forgó kritisiert Corona-Medienförderung als ‚verfehlt‘“**  
Interview mit Nikolaus Forgó über die Sondersubvention, die laut ihm am meisten Medien fördert, die nicht für sachlichen Diskurs stehen. Samt kurzer Biografie.
09. April 2020 allevents.in  
**„Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen | Infoabend“**  
Informationen und Beschreibung des ZKs. Mit Link zur Anmeldung und zum ZK auf der PGC-Website.
09. April 2020 facebook share - Yve Biskupska  
**„Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung“**  
Teilen der Online-Infoveranstaltung (webinar) am 21.04.2020
09. April 2020 APA Science Newsletter  
**„Digitale Aufklärung: Welches Wissen erfordert das digitale Zeitalter?“**  
Erwähnung der uniMind-Lecture im APA-Science Newsletter 14/2020 unter „Termine“
09. April 2020 Medienhaus Wien  
**„Unser neues Forschungsprojekt zu Journalismus in Zeiten von Corona und warum wir die Medien-Sonderförderung für verfehlt halten“**  
Email des Medienhaus Wien mit Erwähnung einer Präsentation zur Marktlage von Andy Kaltenbrunner und einer ExpertInnen-Diskussion mit Daniela Kraus und Katharina Raabe-Stuppig, die beide auf dem YouTube-Channel „Ars Boni“ von Nikolaus Forgó und seinem Digital-Law-Team der Uni Wien zu finden sind
10. April 2020 facebook share - Mohamed Nasef  
**„Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung“**  
Teilen der Online-Infoveranstaltung (webinar) am 21.04.2020
11. April 2020 facebook share - Qadir Shor  
**„Universitätslehrgang ,Dolmetschen für Gerichte und Behörden‘“**  
Teilen des Universitätslehrganges
11. April 2020 facebook share - Tahil Sylkaj  
**„Universitätslehrgang ,Dolmetschen für Gerichte und Behörden‘“**  
Teilen des Universitätslehrganges



13. April 2020      derstandard.at  
**„Steuerrecht und Rechnungswesen (LL.M.)“**  
Werbeanzeige für die Spezialisierung im Rechtsbereich und Ausschreibung des Infoabends am 28.04.2020.
15. April 2020      facebook share - Zentrum für Translationswissenschaft  
**„Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung“**  
Teilen der Online-Infoveranstaltung (webinar) am 21.04.2020
16. April 2020      Sciene Newsletter uniMind Lecture  
**„Digitale Aufklärung: Welches Wissen erfordert das digitale Zeitalter?“**  
Anzeige zur Online uniMind-Lecture am 28.04.2020 um 15.30
16. April 2020      Retweet - Sandra Harbas @HarbaSandra  
**„Online-Infoabend am 21. April 2020“**  
Teilen der Einladung des PGC zum Infoabend „Dolmetschen für Gerichte und Behörden“ am 21.04.2020.
17. April 2020      Retweet - @Projektmanagement  
**„Unser Zertifikatskurs "Cultural Management" vermittelt praxisbezogenes Know-how“**  
Beitrag zum Zertifikatskurs "Cultural Management". Start im Herbst, Online-Infoabend am 27.04.2020
18. April 2020      Kurier  
**„Wohn- und Immobilienrecht (LL.M/MLS)“**  
Anzeige des Postgraduate Centers für den Universitätslehrgang „Wohn- Und Immobilienrecht“
19. April 2020      weltenraum.at  
**„Wer braucht Superhelden – Was wirklich nötig ist, um unsere Welt zu retten“**  
Rezension des Buches mit dieser Überschrift, welches von der Philosophin Lisz Hirn verfasst wurde, es wird ihre Lehrtätigkeit am Universitätslehrgang „Philosophische Praxis“ des PGC erwähnt.
19. April 2020      univie.ac.at  
**„uniMind-Lecture: „Digitale Aufklärung“**  
Hinweis auf diese Antrittsvorlesung/Public Lecture am 28.04.2020 unter „Veranstaltungen“
20. April 2020      facebook share - Manfred Rühl  
**„Philosophische Praxis“**  
Teilen des Events für den Infoabend
21. April 2020      Retweet - Oliver Scheiber @OliverScheiber1  
**„Einladung zum Infoabends des Universitätslehrgang „Dolmetschen für Gerichte und Behörden“**  
Teilen des Beitrags des PGC mit Beschreibung „Heute um 17 Uhr“ am 21.04.2020



21. April 2020 Retweet - Oliver Scheiber @OliverScheiber1  
**„Stimmen aus dem Zertifikatskurs- ,Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen‘ “**  
Teilen des Beitrags des PGC: Wordrap der ZK Teilnehmerin Julia Klug über ihre persönlichen Eindrücke dieser Weiterbildung mit Hinweis auf den nächsten Infoabend am 27.04.2020
21. April 2020 facebook share - Zentrum für Translationswissenschaft  
**„Stimmen aus dem Zertifikatskurs- ,Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen‘ “**  
Teilen des Beitrags des PGC: Zusammenfassung des Lehrgangs & Hinweis Zum nächsten Informationsabend
21. April 2020 facebook share - Akademie der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer  
**„Steuerrecht und Rechnungswesen“**  
Teilen des Events für den Infoabend
22. April 2020 Retweet – Susanne Weber @sanneweber  
**„Welches Wissen erfordert das digitale Zeitalter?“**  
Teilen der Einladung des PGC zur uniMind-Lecture mit Fayes Kayali
23. April 2020 Der Standard  
**„Weiterbilden an der Universität Wien“**  
Werbeanzeige mit Aufzählung aller Masterlehrgänge und Link zum PGC
23. April 2020 facebook share - Europäische Sozialfonds  
**„Digitale Aufklärung – uniMind-Lecture“**  
Teilen des Events zur Online Veranstaltung (Webinar) „Digitale Aufklärung“ am 28.04.2020
23. April 2020 facebook share - Martin Lidy  
**„Digitale Aufklärung – uniMind-Lecture“**  
Teilen des Events zur Online Veranstaltung (Webinar) „Digitale Aufklärung“ am 28.04.2020
24. April 2020 Sciencenewsletter uniMind Lecture  
**„Digitale Aufklärung: Welches Wissen erfordert das digitale Zeitalter?“**  
Anzeige zur Online uniMind-Lecture am 28.04.2020
27. April 2020 futurezone.at  
**„Wie sich Europa auf die nächste Pandemie vorbereitet“**  
Thomas Glade, Leiter des Lehrgangs Risikoprävention und Katastrophenmanagement an der Universität Wien, erläutert Strategien im Umgang mit Pandemien.
27. April 2020 Kurier  
**„Pandemien künftig besser bewältigen“**  
Thomas Glade, Leiter des Lehrgangs Risikoprävention und Katastrophenmanagement an der Universität Wien, erläutert Strategien im Umgang mit Pandemien.



28. April 2020 Alumni Newsletter Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung  
**„Digitaler Zertifikatskurs & Masterprogramm Zu Stadt- und Regionalentwicklung“**  
Einleitung zu dem Kurs „Stadt- und Regionalentwicklung“ mit Info und Anmeldefunktion
01. Mai 2020 Der Standard  
**„Weiterbilden an der Universität Wien“**  
Master Image-Inserat mit Link zum PGC
03. Mai 2020 unsere-zeitung.at  
**„Es braucht neue Vorbilder!“**  
Vorstellung der Autorin & Philosophin Lisz Hirn, Lehrende am Universitätslehrgang „Philosophische Praxis“
04. Mai 2020 diepresse.com  
**„Juristische Weiterbildung an der Universität Wien“**  
Werbebanner mit Aufzählung der juristischen Weiterbildungsmöglichkeiten am PGC mit Angabe der Website
05. Mai 2020 frauen-business.at  
**„Weiterbildungstermine des PGC Wien im Mai 2020“**  
Unbezahlte Werbung mit Link zum PGC, Erwähnung der uniMind-Lecture im Mai 2020
05. Mai 2020 Retweet – Oliver Scheiber @OliverSchreiber1  
**„Neues Buch: ‚Inklusion von Lehrkräften auf der Flucht‘ zum Zertifikatskurs ‚Bildungswissenschaftliche Grundlagen für Lehrkräfte mit Fluchthintergrund‘“**  
Teilen des Lesetipps des PGCs
06. Mai 2020 extrajournal.net  
**„Postgraduate Center der Uni Wien informiert online“**  
Information über die online stattfindenden Infoveranstaltungen des PGC mit Auflistung aller Termine im Mai und dem Link zur PGC-Website
06. Mai 2020 Retweet – Oliver Schreiber@OliverSchreiber1  
**„Dolmetschen für Gerichte und Behörden“**  
Teilen des Beitrags des PGC über den nächsten Infotermin des Universitätslehrganges Dolmetschen für Gerichte und Behörden am 11.05.2020
06. Mai 2020 Retweet - UEPO.de @uepo\_de  
**„Dolmetschen für Gerichte und Behörden“**  
Teilen des Beitrags des PGC über den nächsten Infotermin des Universitätslehrganges Dolmetschen für Gerichte und Behörden am 11.05.2020
07. Mai 2020 Extrajournal Newsletter  
**„Postgraduate Center der Uni Wien informiert online“**  
Link mit diesem Namen unter den aktuellen Schlagzeilen der täglichen Meldungsübersicht von Extrajournal.net

[Lesen Sie den Newsletter in Ihrem Browser](#)



## Newsletter APRIL 2020

Liebe Alumna, lieber Alumnus,  
zusammenhalten, aber auseinander bleiben. So lautet das Gebot der Stunde. Auch in diesen herausfordernden Zeiten ist der Alumniverband für Sie da.

Eine völlig unbedenkliche Weise mit anderen Alumni in Kontakt zu treten, bietet unsere alma Mentoringplattform. Dort können sich Jungalumni auf die digitale Suche nach beruflich erfolgreichen Absolvent\*innen machen, um von deren Erfahrungen zu profitieren. Oder Sie nützen die Zeit daheim, um eine weitere Fremdsprache zu erlernen. Für Mitglieder im Alumniverband haben wir dazu ein besonderes Angebot. Falls Sie lieber Zerstreuung suchen, dann schmökern Sie doch in der neuesten Ausgabe unseres Alumni-Magazins. Auch ein Blick in unser aktuelles Kulturprogramm lohnt sich dafür.



Bleiben Sie gesund!

Mag. Max Kothbauer (Präsident)  
Dr. Ingeborg Sickinger (Geschäftsführerin)

[Events & Neuigkeiten](#)  
[Alumni Kulturprogramm](#)  
[Gewinnspiele](#)



[Mitglied werden](#)

## EVENTS & NEUIGKEITEN

smells like team spirit

alma  
Mentoring Universität Wien

### Webinar für alma Mentees

Do, 30. April 2020, 14 Uhr

Wie finde ich passende Mentor\*innen?  
Was muss ich beim Erstkontakt beachten? Antworten auf diese und ähnliche Fragen erhalten Sie hier.

[Mehr Info](#)



### Frühlingsausgabe univie

Alumni-Magazin

Trari, Trara, das univie ist da! Im aktuellen Heft dreht sich alles um Biographieforschung. Mit dabei der Vorlass von Friederike Mayröcker.

[Mehr Info](#)



### Fremdsprachen zu Hause lernen

Mitgliedervorteil

Daheim Russisch lernen oder das Schulfranzösisch aufpolieren? Die Fernlehre des Sprachenzentrums macht's möglich. Sparen Sie Geld!

[Mehr Info](#)



### Alumni-Held\*innen gesucht!

Bitte melden

Wir suchen Alumni, die sich im Zuge der Corona-Krise für andere einsetzen oder gar eine Initiative gestartet haben.

Schreiben Sie uns!

[Mehr Info](#)



### AK Wissenschaftspreis 2020

Bewerbungsfrist 30. Juni 2020

Wissenschaftliche Arbeiten zum Thema "Herausforderungen von öffentlichem Gesundheitswesen und Langzeitpflege" können eingereicht werden.

[Mehr Info](#)



### Leben in Zeiten von Corona

Expertise

Wissenschaftler\*innen der Universität Wien sprechen über die Auswirkungen des Coronavirus: vom Familienalltag bis zur Weltwirtschaft.

[Mehr Info](#)

Informieren Sie sich in der aktuellen [Veranstaltungsübersicht](#) über die Weiterbildungsmöglichkeiten des Postgraduate Centers der Universität Wien. Aus gegebenem Anlass finden fast alle Veranstaltungen online statt.

Hauptsponsor:



Medienpartner:

**DERSTANDARD**

### HINWEIS ZUM ALUMNI KULTURPROGRAMM

Auf Grund der aktuellen Situation zu COVID-19 werden **sämtliche April-Führungen auf einen späteren Termin verschoben**. Die Ersatztermine finden Sie im [Veranstaltungskalender](#). Wir haben aber dafür gesorgt, dass Sie auch zu Hause Kultur genießen können.



Flimmit Video-on-Demand

10 x 1-Monats-Abos gewinnen

Beliebte Serien, ausgezeichnete Dokus sowie Highlights europäischer Filmfestivals – so geht Streamen auf Österreichisch.

[Mehr Info](#)

### GEWINNSPIELE

(NUR FÜR MITGLIEDER)

Georg Augusta „**Unter uns hieß er der Rattenmann**“, Mandelbaum Verlag  
Vicki Baum „**Makkaroni in der Dämmerung**“, Edition Atelier  
Alexandra Dean „**Geniale Göttin - Die Geschichte von Hedy Lamarr**“, EuroVideo  
Claudia Endrich „**Das nächste Mal bleib ich daheim**“, Edition Atelier  
Johannes Frasnelli „**Wir riechen besser als wir denken**“, Molden Verlag

Verena Hochleitner „**Hundesalon**“, Tyrolia Verlag  
Mona Horncastle „**Margarete Schütte-Lihotzky**“, Molden Verlag  
Klaus Taschwer, Andreas Huber, Linda Erker „**Der Deutsche Klub. Austro-Nazis in der Hofburg**“, Czernin Verlag  
Peter Wehle „**Beethoven - Von allem mehr**“, Amalthea Verlag

Zu den Gewinnspielen

Der Alumniverband in den sozialen Netzwerken:



Copyright © 2020 Alumniverband der Universität Wien, All rights reserved.

**Copyrights.** Suchart Wannaset (2x), Alumniverband der Universität Wien, Designed by Freepik, Österreichische Nationalbibliothek/Larcher, Pixabay, AK OÖ, Designed by Freepik, Flimmit. **Redaktion:** Martin Reiss, MA Sie können hier [Ihre Daten aktualisieren](#) oder [den Newsletter abbestellen](#).



Benachrichtigungen

**Aktivität**

Besuche

Erwähnungen

Geteilte Inhalte

Anfragen

Lade Freunde ein, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren

Lade deine Freunde ein, Postgraduate Cent...



Thomas Pl

Einladen



Gerhard Plandor

Einladen



Jessica Underrain

Einladen



Karina Lisa

Einladen

Alle Freunde ansehen

Seite hervorheben

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

Los geht's

**Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

Erreiche Personen in deiner Nähe

**Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

Website hervorheben

Kürzlich geteilte Inhalte



Carlos H. Ferro

1. April um 10:43 ·



POSTGRADUATECENTER.AT

**Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung**

Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung

Teilen

[AUS | FORT | WEITER | BILDUNG | SEMINARE](#)
[Übersicht](#) | [Kategorien](#)

### Schülerhilfe-Lehrer unterrichten live in virtuellen Klassenzimmern

 Von [Alexa Szikonya](#) | 08.04.2020 17:28

*[Werbung]\*Unbezahlt\*Fotocredit © Schülerhilfe* Die rund 100 Schülerhilfe-Standorte in Österreich sind wegen der Corona-Maßnahmen derzeit geschlossen. Ferien gibt es für die Nachhilfelehrer dennoch keine. Sie unterrichten ihre Schüler wie bisher in kleinen Gruppen mit drei bis maximal fünf Schülern pro virtuellem Klassenzimmer weiter. „Die Schülerhilfe hat das Beste aus der digitalen und analogen Welt vereint und ein hochfunktionales System geschaffen, das den Präsenzunterricht derzeit komplett ersetzen kann“, erklärt Markus Kalina, Repräsentant von Österreichs führendem Nachhilfe-Institut.


[mehr aus Aus \ Fort \ Weiter \ Bildung \ Seminare](#)

### Weiterbildungstermine des PGC Wien im April 2020

 Von [Alexa Szikonya](#) | 03.04.2020 15:20

*[Werbung]\*Unbezahlt]* Aufgrund der aktuellen Situation, bieten wir im April unsere (Info-)Veranstaltungen digital an. Neben diversen Online-Infoabenden unserer Weiterbildungsprogramme, möchte das PGC Wien besonders auf folgende Veranstaltung aufmerksam machen: Digitale Aufklärung: Welches Wissen erfordert das digitale Zeitalter? – uniMindLecture  
Dienstag, 28. April 2020, 15.30 Uhr  
Online-Veranstaltung (Webinar)  
Vortragender: Univ.-Prof. DI Dr. techn. Fares Kayali  
Anmeldung: <https://bit.ly/343UwU>


 Aktuelle Informationen unter [www.postgraduatecenter.at](http://www.postgraduatecenter.at)

#### Über das Postgraduate Center der Universität Wien:

Das Postgraduate Center ist das Kompetenzzentrum für Weiterbildung und Lifelong Learning der Universität Wien und bietet aktuell mehr als 50 Masterprogramme, Universitätslehrgänge und Zertifikatskurse an. Über 1.500 TeilnehmerInnen besuchen jedes Semester ein Weiterbildungsprogramm der Universität Wien. Ergänzt wird das Portfolio durch Corporate Programs sowie interdisziplinäre Veranstaltungsreihen und Projekte zur Vernetzung von Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Alle Programme zeichnen sich durch hohe wissenschaftliche Qualität, starke Praxisorientierung und interdisziplinäre Ausrichtung aus.

Quelle: PGC

Foto: "People on conference" / Fotocredit: Pavel Losevsky

 Fotolia #12888754 / <https://stock.adobe.com/de>
<https://stock.adobe.com/de/images/people-on-conference/12888754>
[mehr aus Aus \ Fort \ Weiter \ Bildung \ Seminare](#)

### RoboManiac: Osterferien Online-Programmierkurse

 Von [Alexa Szikonya](#) | 27.03.2020 16:01

*[Werbung]\*Unbezahlt\*Fotocredit © RoboManiac* Corona hat dem E-Learning einen Auftrieb beschert. Was Spaß macht, ist auch in den Ferien gefragt. RoboManiac bietet Kindern und Jugendlichen in der Karwoche statt den normalen Ostercamps Online-Programmierkurse mit Scratch und Python an. Montag bis Freitag, jeweils von 9:30 Uhr bis 12:00 Uhr programmieren die Teilnehmer im virtuellen Feriencamp ihre eigenen Computerspiele. Die Kosten pro Kind und Kurs betragen 75 Euro, Anmeldung unter [www.robomaniac.at](http://www.robomaniac.at).


[mehr aus Aus \ Fort \ Weiter \ Bildung \ Seminare](#)

### Lernen zuhause: Gratis Online-Programmierkurse

 Von [Alexa Szikonya](#) | 17.03.2020 17:16

*[Werbung]\*Unbezahlt\*Fotocredit © RoboManiac* Vier dreiwöchige Online-Programmierkurse (je 2x 1 Stunde pro Woche) gibt es von RoboManiac als Antwort auf die Corona-Krise. Die Kurse werden österreichweit kostenlos angeboten bzw. mit einer freiwilligen Spende von EUR 40,- um die Unkosten zu decken. Beginn ist am Montag, 23. März 2020 und am Mittwoch, 25.3.2020. Auf dem Programm stehen Scratch und Python für Anfänger. Anmeldung über [www.robomaniac.at](http://www.robomaniac.at).

Aktuelle News aus allen Bereichen

### Sereina Schmidt: Darf ich noch Marketing machen?

09.04.2020



*[Werbung]\*Unbezahlt\*Foto: chalkboard-620316, 1920\_pixabay yogesh more* Alle sind momentan online. Die Aufmerksamkeit dort war kaum je höher und dennoch ist sie beschränkt. Fokussiert auf eine bestimmte Art von Kommunikation. Die aktuelle Krise bedeutet aber für uns alle gerade im Bereich Kommunikation nach innen und außen, im Marketing und der Öffentlichkeitsarbeit eine Chance. Eine Chance, Neues auszuprobieren und auf uns aufmerksam zu machen, neue Wege zu gehen und teilweise auch unsere Dienstleistungen anzupassen oder sogar komplett neu zu erfinden.

[mehr aus Expertinnen Publikationen](#)

### Wenn nichts mehr so ist, wie es war...

09.04.2020



*[Werbung]\*Unbezahlt\*Foto: Sereina Schmidt* Seit Wochen dominiert ein Thema wirtschaftlich und gesellschaftlich die Welt. Die Frage, die sich gerade viele, wenn nicht alle Unternehmen stellen, lautet: Was sollen wir in dieser außerordentlichen Situation kommunikativ machen?

[mehr aus Expertinnen Publikationen](#)

### 5 Tipps für eine erfolgreiche Führung in und durch die Corona-Zeit

09.04.2020



*[Werbung]\*Unbezahlt\*Foto: Dr. Marion Bourgeois* In Zeiten wie diesen braucht es viel mehr als sonst den richtigen Ansatz, um jeden Tag aufs Neue die nötigen Entscheidungen zu treffen. Das verlangt nach den richtigen Führungskräften. Aber wer im Unternehmen ist tatsächlich in der Lage dazu? Zeit, sich selbst einmal kritisch zu (hinter-)fragen: Bin ich gerade der oder die Richtige, um in der Krise das Schiff aus dem Sturm zu steuern? In welchen Zustand befinde ich mich selbst? Und welchen Status hat das Problem? Sind CEOs, Geschäftsleitungen und Führungskräfte dazu wirklich bereit?

[mehr aus Expertinnen Publikationen](#)

### In bewegten Zeiten fokussiert bleiben

09.04.2020



*[Werbung]\*Unbezahlt\*Fotocredit © Kersti Niglas* Homeoffice, Homeschooling, tägliche Versorgung sicherstellen, Arbeitsräume in der Wohnung geschickt verteilen und so viele Informationen. Da verliert man leicht den Fokus. Und doch gibt es Dinge, die jetzt konzentriert erledigt werden müssen: Anträge ausfüllen, Steuererklärung beantragen oder Liquiditätsplan aufstellen. Der Kundenkontakt muss gehalten werden, aber es gibt Hemmungen, zum Hörer zu greifen oder eine E-Mail zu senden. So vergeht Tag um Tag untätig. Gleichzeitig tun sich so viele neue Möglichkeiten auf. Aber welche Aufgabe soll man jetzt konkret anpacken und wie sie in dem Chaos zu Ende führen?

[mehr aus Expertinnen Publikationen](#)

APA-Science <science@apa.at>

Do 02.04.2020 17:34

An: Lena Zauchner <lena.zauchner@univie.ac.at>;



## APA-SCIENCE NEWSLETTER 13/2020

 Große Hürden auf allen Ebenen © APA  
(dpa/Stratenschulte)

### Coronavirus - Vieles unsicher in der Impfstoffentwicklung

Wien (APA) - Echten Schutz vor SARS-CoV-2-Infektionen und Covid-19 könnte - abseits eines überstandenen Kontakts mit den Erregern - nur eine Vakzine bieten. Was prinzipiell so leicht erscheint, ...

[Mehr](#)



INNOVATION &  
TECHNOLOGIE

 Die Probe stammte von einem der ersten infizierten Patienten © APA  
(AGES/SUSANNE RICHTER)

#### Erste Bilder von "österreichischem" SARS-CoV-2

Wien (APA) - Jetzt gibt es auch ein "aktuelles" Bild von SARS-CoV-2 aus Österreich. Susanne Richter, Senior Expert für Elektronenmikroskopie bei der Agentur für Gesundheit ...

[Mehr](#)

[Pollenwarnung: Bilderkennung könnte Warndienst beschleunigen](#)  
[FWF-Akutförderungen für Corona-relevante Forschung](#)



WISSENSCHAFT &  
FORSCHUNG

 Ziel der Testreihe ist es, mehr Wissen über die Dunkelziffer zu bekommen © APA (dpa)

#### 1.500 Personen in Schlüsselberufen gezielt getestet

Wien (APA) - Die Regierung hat besonders exponierte Berufsgruppen erstmals schwerpunktmäßig testen lassen. In der Testreihe wurden repräsentative Samples von insgesamt etwa ...

[Mehr](#)

[Wissenschaft für zu Hause und zum Mitmachen](#)  
[Forschungsrat ERC vergibt fünf "Advanced Grants" nach Österreich](#)  
[Studie: Geteilt wird nur, wenn](#)



BILDUNG &  
SCHULE

 Faßmann soll "ortsungebundenen Unterricht" regeln können © APA

#### Faßmann soll weitgehende Verordnungen erlassen können

Wien (APA) - Bildungsminister Heinz Faßmann (ÖVP) soll durch ein Gesetz ermächtigt werden, weitgehende Verordnungen für den Schul- und Hochschulbetrieb zu erlassen. Dies sieht ...

[Mehr](#)

[Schule und Kindergarten - Unterschiedliche Regeln bei Elternbeiträgen](#)  
[Internet-Sucht in Corona-Zeiten: Eltern sollen](#)

**seine Gestalt in Zeiten  
aktueller Konjunktur des  
Nationalistischen**

Symposium  
Wien  
21.04.2020 (16 Uhr)

**Aktionstage politische  
Bildung**

Österreichweit  
23.04.2020 (bis 9.5.)

**Wunderwelt Systematische  
Musikwissenschaft**

Open Day Institut für  
Musikwissenschaft der  
Universität Wien  
Wien  
24.04.2020 (11 Uhr)

**Digitale Aufklärung: Welches  
Wissen erfordert das digitale  
Zeitalter?**

uniMind-Lecture  
Online  
28.04.2020 (15:30 Uhr)

**Aktionstag anlässlich des  
internationalen Tags gegen  
Lärm**

Aktionstag des Instituts für  
Schallforschung der ÖAW  
Wien  
29.04.2020 (9:30 Uhr)

**FH Technikum Wien:  
Berufsbegleitend Studieren  
im Bachelor (Abendform)**

Info-Abend  
Wien  
29.04.2020

**Disruptive Technologies**

c-tv Konferenz 2020  
St. Pölten  
13.05.2020 (9 Uhr)

**Intelligence. Innovation.  
Imaging. AI in Oncologic  
Imaging**

Tagung  
Wien  
14.05.2020 (bis 15.5.)

**Kinder- und  
Jugenduniversitäten**

Young Science-  
Netzwerktreffen  
Innsbruck  
15.05.2020 (10 Uhr)

**Beethoven-Geflechte**

Tagung  
Wien  
19.05.2020 (bis 22.5.)

**Österreichischer Klimatag**

**Horizon 2020: IKT-  
Ausschreibungen**

Einreichfrist: 22.4.2020

**Young Science-Gütesiegel  
für**

**Forschungspartnerschulen**  
Einreichfrist: 30.4.2020

**Projekte der politischen  
Erwachsenenbildung**

Einreichfrist: 30.4.2020

**Fulbright-Stipendium für  
das akademische Jahr  
2021/22**

Bewerbungsfrist: 1.5.2020

**Emergency-Call zur  
Erforschung von COVID-19  
im Zuge des Ausbruchs von  
Sars-CoV-2**

Einreichfrist: 11.5.2020

**"netidee SCIENCE" für  
Forschungsvorhaben zur  
Förderung des Internets  
(FWF)**

Einreichfrist: 17.5.2020

**Call for Papers: Deutsch  
und Kommunikation in der  
beruflichen Aus- und  
Weiterbildung in Österreich**

Einreichfrist: 31.5.2020

**Talente – Ausschreibung  
FEMtech Praktika für  
Studentinnen 2020**

Einreichfrist: 5.6.2020

**COMET – 8. Ausschreibung  
COMET-Projekte**

Einreichfrist: 23.6.2020

**Herzfelder-Call für  
Forschungsvorhaben auf  
dem Gebiet der  
biochemisch-medizinischen  
Zellforschung (FWF)**

Einreichfrist: 30.6.2020

**Talente – Ausschreibung  
Praktika für Schülerinnen  
und Schüler 2020**

Einreichfrist: 26.7.2020

**AAL Programme: 7.  
Ausschreibung**

Einreichfrist: 24.8.2020

**ECSEL - Ausschreibungen  
2020**

Einreichfrist: 16.9.2020

**Akutförderung zur  
Erforschung humanitärer**

 **Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung**

 **Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie**

 **AIT  
AUSTRIAN INSTITUTE  
OF TECHNOLOGY  
TOMORROW TODAY**

 **austrian  
council**

**SIEMENS**

 **FFG  
Forschung.wirkt.**



Benachrichtigungen

4

**⚡ Aktivität**

Besuche

Erwähnungen

Geteilte Inhalte

Anfragen

**Seite hervorheben**

Freunde einladen

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

**Los geht's****Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

**Erreiche Personen in deiner Nähe****Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

**Website hervorheben****Kürzlich geteilte Inhalte****Anand Negi**

4. April um 10:27 ·



POSTGRADUATECENTER.AT

**Digital Communication and Law**

Certificate Course

**Teilen****Kewotri Shahi**

29. Februar ·

Bogati Deven und Nisha Chand

**Teilen**



POSTGRADUATECENTER.AT

**Digital Communication and Law**

Certificate Course

# Lebenslanges Lernen

Postgraduales Studieren boomt – auch in Österreich. Der konstante, beschleunigte Wandel verlangt von Berufstätigen, sich fachlich immer wieder an neue Gegebenheiten anzupassen. Sie müssen ihre Expertise laufend erweitern, vertiefen und updaten. Aber wo und wie? Und was können postgraduale Studien hier beitragen?

VON DIANA DAUER



universität  
wien

Postgraduate Center

Jeder Tag ist eine neue Chance, das zu tun, was du möchtest.

Friedrich von Schiller

Gesamtbroschüre 2020/21 jetzt anfordern!

WEITERBILDEN AN DER UNIVERSITÄT WIEN

Bestellen Sie jetzt die neue Gesamtbroschüre 2020/21 und informieren Sie sich zu den knapp 70 Weiterbildungsprogrammen.

[www.postgraduatecenter.at](http://www.postgraduatecenter.at)

» Man lernt nie aus, heißt es. Immer mehr Menschen wollen sich beruflich weiterentwickeln und ihrem Arbeitsprofil eine schärfere Kante verleihen, ihr Wissen updaten. Deshalb entscheiden sich viele für postgraduale Studien bzw. hochschulische Weiterbildungen und Lehrgänge. Das im angloamerikanischen Raum sehr verbreitete Weiterbildungskonzept des Lifelong-learning, lebenslanges Lernen ist seit vielen Jahren auch in Österreich angekommen. Hierzulande haben laut einer unveröffentlichten Studie des Instituts für höhere Studien (IHS), im Wintersemester 2017/18 29.000 Menschen in einer wissenschaftlichen Weiterbildung studiert – und die Nachfrage steigt. Der KURIER hat sich das postgraduale Studium genauer angesehen.

„Postgraduale Studien sind spezifische Weiterbildungen in einem speziellen Gebiet, das man im Regelstudium nicht erlernt hat. Es sind berufsbegleitende Lehrgänge aus den unterschiedlichsten Fachrichtungen, die den hochschulischen Qualitätskriterien entsprechen und daher auch anerkannt sind“, erklärt Daniela Genser, Zuständige für den Bereich Weiterbildungen bei dem Austrian University Continuing Education and Staff Development Network (AUCEN). Es seien, so die Weiterbildungsexpertin, keine Konkurrenzprogramme zu Regelstudien, sondern sie werden meistens zur Fachvertiefung, also Spezialisierung, Facherweiterung oder zum thematischen Umsatteln genutzt. Denn: „Wissen besteht nicht ewig. Es hat ein Haltbarkeitsdatum, das immer kürzer wird. Berufstätige müssen ihr Wissen und ihre Fachkompetenz immer wieder auffrischen oder erweitern, um mit der Zeit mitzuhalten.“

Die immer größer und bunter werdende he-



Daniela Genser ist bei AUCEN für die Weiterbildung zuständig und leitet die Koordinationsstelle für universitäre Weiterbildung der Universität Innsbruck



mische Weiterbildungslandschaft umfasst im Wintersemester 2017/18 883 unterschiedliche Lehrgänge. Wobei diese Zahlen nur den Programmen entsprechen, die mindestens 30 ECTS (Studienpunkte) umfassen. Unterhalb gebe es etliche Seminare und Workshops. Experten schätzen das gesamte heimische Weiterbildungsangebot auf über 20.000 Programme. Die 883 hochschulischen Lehrgänge fächern sich wie folgt auf: „499 entsprechen einem Masterstudium, 227 schlossen mit akademischen und 157 mit einem sonstigen Abschluss ab“, so der IHS-Studienautor Martin Unger zum KURIER. Zum Erhebungszeitpunkt wurden die Weiterbildungen auf 62 der damals 70 heimischen Hochschulen angeboten, aber auch dieses Angebot würde laufend erweitert. „Der mit Abstand größte Anbieter hochschulischer Weiterbildung ist die Universität für Weiterbildung Donauuniversität Krems, an der rund ein Drittel aller Weiterbildungsstudierenden inskribiert sind. Danach folgen mit großem Abstand die Uni Salzburg, die Uni Wien und die WU Wien, sowie die FH Burgenland“, erklärt Unger.

**Die Studierenden haben meist** bereits einen Regelstudienabschluss, also Bachelor- oder Mastertitel und einige Jahre Berufserfahrung, sie sind im Schnitt 37 Jahre alt. Eine solche Weiterbildung ist aber auch ohne Abschluss möglich, und zwar, wenn man eine einschlägige Berufserfahrung vorweisen kann. Laut IHS studieren sogar etwa ein Fünftel ohne Studienabschluss oder Matura. Die Weiterbildungen sind zwar kostenintensiv, sie kosten zwischen 10.000 und 49.000 Euro, ermöglichen dadurch aber auch eine breitere soziale Durchlässigkeit als ordentliche Studien. ■

**Die beiden größten Weiterbildungsstudien sind ein Master für Psychotherapie und ein MBA**



**Philipp Markl**  
Leitung BU Werksbahn (Logistik Service GmbH) Absolvent Bahntechnologie und Management von Bahnsystemen

## Nächster Halt: Zukunft!

**/fh//**  
st. pölten

**Wissen, was morgen zählt.**

**Masterstudien in den Bereichen:**

- / medien & wirtschaft
- / medien & digitale technologien
- / informatik & security
- / bahntechnologie & mobilität
- / gesundheit
- / soziales

**Jetzt informieren:**

➔ [fhstp.ac.at](http://fhstp.ac.at)

**Jetzt informieren und weiterbilden!**

Die Donau-Universität Krems ist die führende öffentliche Universität für Weiterbildung in Europa. Mit innovativen Studienprogrammen begleiten wir unsere Studierenden auf ihrem individuellen Karriereweg.

[info@donau-uni.ac.at](mailto:info@donau-uni.ac.at) | [www.donau-uni.ac.at](http://www.donau-uni.ac.at)

Donau-Universität Krems.  
Die Universität für Weiterbildung.

Barbara Stöttinger, seit 2015 Dekanin der WU Executive Academy in Wien



Einen Master of Business Administration zu absolvieren ist aufwendig. Im KURIER-Gespräch erklärt Barbara Stöttinger von der WU Executive Adacemy was für einen MBA spricht – und warum Teilnehmer die hohen Gebühren in Kauf nehmen.

VON ORNELLA WÄCHTER

» Die WU Executive Academy in Wien ist krisenerprobt. Nach der Finanzkrise 2008 machte Dekanin Barbara Stöttinger die Erfahrung, dass Führungskräfte vermehrt in ihre Aus- und Weiterbildung investierten, um sich für die nächste Krise zu rüsten. Wer sich fragt, ob man genau jetzt, oder besser nach Corona in einen MBA investieren sollte, gibt die Dekanin folgenden Rat: „Man ringt sich durch oder nicht. Den perfekten Zeitpunkt gibt es nicht.“

**KURIER: Österreich ist im Krisenmodus. Was würden Führungskräfte bei Ihnen nun lernen, um so eine Herausforderung zu meistern?**

**Barbara Stöttinger:** Im Grunde unterscheiden sich die Leadership-Fähigkeiten, die jetzt gefragt sind, nicht von jenen, die auch vorher gebraucht wurden. Führungskräfte müssen mit täglich neuen Herausforderungen umgehen können. Im Moment haben diese politische, wirtschaftliche und gesundheitliche Aspekte. Sie müssen Mitarbeitern Mut und Zuversicht geben können und klar kommunizieren, was die Krise für die Belegschaft bedeutet, um so Unsicherheiten zu nehmen.

**Diese Fähigkeiten kann man auch mit Berufserfahrung lernen. Warum ein MBA-Programm absolvieren?**

Viele Wege führen nach Rom. Für einen MBA

FOTO: MARKUS OSINGER



Vorsprung durch Wissen

# Master

**FH** Fachhochschule des BFI Wien  
Wirtschaft Management Finance

---

Unserer Studiengänge für absolute Spitzenqualifikation:

- Europäische Wirtschaft & Unternehmensführung
- International Banking & Finance
- Logistik & Transportmanagement
- Projektmanagement & Organisation
- Quantitative Asset & Risk Management
- Strategic HR Management in Europe

---

Das gesamte Programm unter: [www.fh-vie.ac.at](http://www.fh-vie.ac.at)

---

Wohlmutstraße 22, 1020 Wien, +43 1 720 12 86

Vorsprung

**Info  
Abend**  
am 28.4.  
2020

# „Den perfekten Zeitpunkt gibt es nicht“

spricht, dass man strukturiert wichtige Themen und Führungsmechanismen vermittelt bekommt. Vieles lernt man auch im Austausch mit anderen Teilnehmern. Sie alle sind ja Manager oder Führungskräfte und haben vielleicht schon gewisse Probleme in der Vergangenheit gemeistert. Außerdem lernt man, auf eigene Fähigkeiten zu vertrauen, der MBA an sich ist auch schon eine Herausforderung.

## Wie meinen Sie das?

Er bringt die Leute an ihre Grenzen. Die Teilnehmer üben keinen Nine-to-five-Job aus. Sie befinden sich in einer Führungsposition und neben einem fordernden Job absolvieren sie unsere mehrmonatige Ausbildung. Personalern schätzen einen MBA-Abschluss übrigens sehr. Er sagt aus, dass man sich über längeren Zeitraum aus der Komfortzone pushen kann.

## Ein MBA bedeutet Stress und mit bis zu 49.000 Euro ist er auch ein großer finanzieller Aufwand. Warum nehmen Ihre Teilnehmer das in Kauf?

Die meisten wollen ihre Weiterentwicklung selbst in die Hand nehmen, es sind ehrgeizige, ambitionierte Menschen, die nicht Passagier im eigenen Leben sein wollen. Sie wollen die Karriereplanung nicht dem Unternehmen überlassen, sondern planen den nächsten Schritt selbst. Viele befinden sich in einer bestimmten Phase ihrer Karriere, wo sie sich überlegen: so weitermachen, oder etwas ändern? Ein MBA eröffnet oft ganz neue Karriereoptionen.

## Sie haben zwar schon eine Teilantwort auf die nächste Frage gegeben, aber: Warum ist lebenslanges Lernen so wichtig? Warum reichen Bachelor und Master nicht mehr aus?

Erstens verändert sich das Wissen rasend schnell. Zweitens, beim Abschluss ihres Bachelor- oder Masterstudiums hat vielen Studierenden die Berufserfahrung gefehlt, um gewisse Inhalte auch einordnen zu können. Die meisten unserer Teilnehmer kehren nach knapp 15 Jahren Praxiserfahrung an die Uni zurück, mit konkreten Fragen und Wissenslücken. Nach ein paar Jahren im Job erkennt man, wie wichtig fächerübergreifendes Wissen ist. Ansonsten ist man nur eingeschränkt erfolgreich.

## Frauen fehlen in den Chefetagen. Wie hoch ist

## der Frauenanteil in den MBA-Programmen?

Das ist unterschiedlich. Er liegt um die 35 bis 40 Prozent. Wir bemühen uns aktiv, durch spezielle Stipendien Frauen an Bord zu holen. Wir arbeiten mit Frauennetzwerken zusammen und haben ein eigenes Netzwerk von Studierenden und Alumni, die unsere Botschaft, den „next step“ zu machen, auch an Frauen weitertragen.

## Nach welchen Kriterien entwickeln Sie Ihre Kurse?

Sie müssen natürlich aktuelle Entwicklungen widerspiegeln. Zudem ist persönliche Interaktion sehr wichtig. Man tauscht sich in Workshops aus, geht gemeinsam abends essen. Auch das spricht für einen MBA: Man vernetzt sich mit Führungskräften und kann später immer auf dieses Netzwerk zurückgreifen. ■

## Übersicht

→ **WU Executive Academy:** Mit ihrem Angebot zählt sie heute zu den führenden Weiterbildungsanbietern in Zentral- und Osteuropa. 2019 nahmen mehr als 2.400 Führungskräfte aus über 75 Ländern an den Programmen teil

→ **Kursangebot:** Master of Business Administration (MBA), Master of Law, das Universitätsstudium Diplom BetriebswirtIn, Universitätslehrgänge und Führungskräfte- bzw. spezielle Unternehmensprogramme

→ **Preise:** MBA/Master of Laws Programme: zwischen € 17.900 bis 49.000 Euro; Universitätslehrgänge und DiplombetriebswirtIn: zwischen € 7.500 und 12.000 Euro; es gibt auch maßgeschneiderte Unternehmensprogramme: Preis je nach Art, Dauer, Umfang

## MASTER PSYCHOLOGIE IN KREMS

**JETZT BEWERBEN**

[www.kl.ac.at](http://www.kl.ac.at)

Wählen Sie zwischen den Schwerpunkten Klinische Psychologie & Arbeits-, Organisations- und Wirtschaftspsychologie.

Das macht uns besonders:

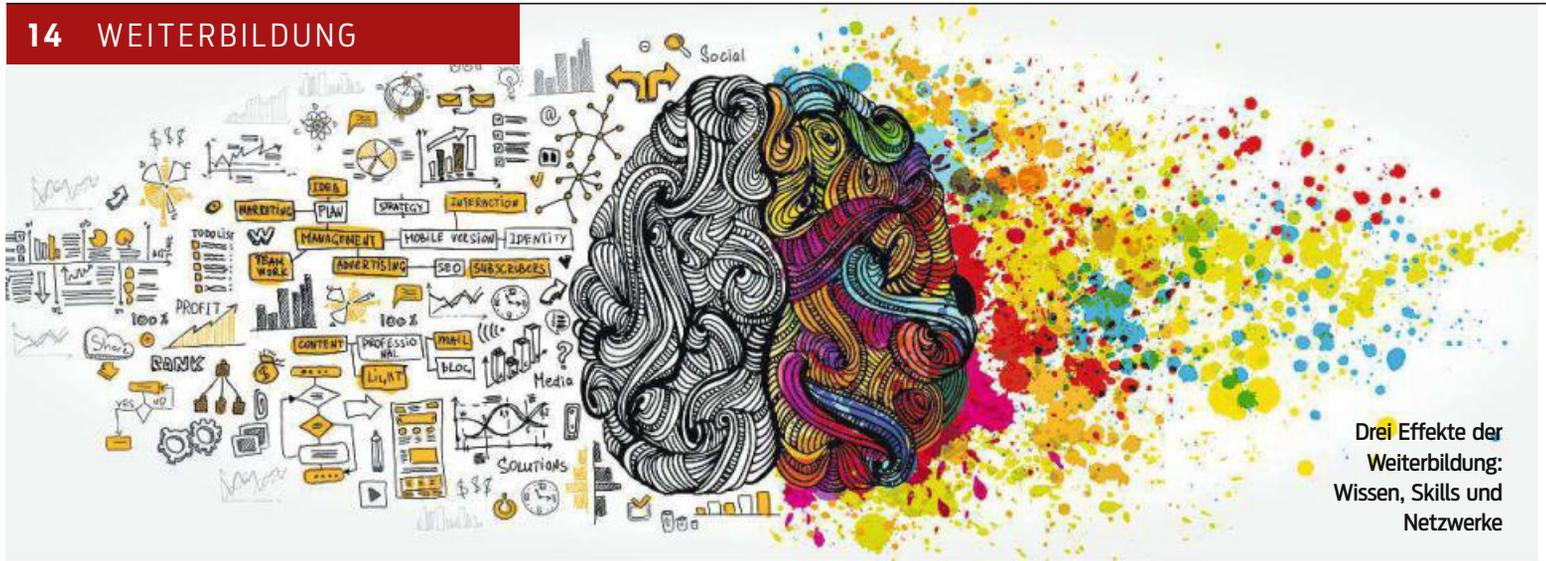
- > Unterricht in den Unikliniken und in Unternehmen
- > Praxisnahes Lernen am Patienten
- > Intensive persönliche Betreuung
- > Vermittlung von Softskills (u.a. Selbsterfahrung, Konfliktmanagement)

Informieren Sie sich online oder im persönlichen Gespräch unter 02732 720 90 900

**KARL LANDSTEINER** **KL**

PRIVATUNIVERSITÄT FÜR GESUNDHEITSWISSENSCHAFTEN

[www.kl.ac.at](http://www.kl.ac.at)



Drei Effekte der Weiterbildung: Wissen, Skills und Netzwerke

# Wissen mit Ablaufdatum

Bildungsexperten empfehlen, sich alle vier bis sechs Jahre weiterzubilden, denn die Halbwertszeit des Wissens wird immer kürzer. Drei Haupteffekte, die eine hochschulische Weiterbildung für Teilnehmer mit sich bringen. VON DIANA DAUER

» Der Zukunftsforscher Yuval Harari prognostiziert in seinem Buch „21 Thesen für das 21. Jahrhundert“, dass Weiterbildungen immer wichtiger werden, weil sich die Halbwertszeit des Wissens stetig verkürzt. Gelerntes habe ein Ablaufdatum. Man sollte also, so der Zukunftsforscher, alle paar Jahre seinen Job verlassen, um sich weiterzubilden, um so überhaupt kompetitiv zu bleiben. „Eine Volkswirtschaft, die ihre Bevölkerung nicht weiterbildet, ist auf verlorenem Posten“, sagt auch Thomas Ratka, Vizerektor der größten Weiterbildungsuniversität des Landes, der Donauuniversität Krems. „Dinge die heute wichtig sind, kann ich nur heute lernen.“ Aber was bringt eine solche Weiterbildung für ihre Teilnehmer überhaupt?

## PERSÖNLICHE SKILLS

Man lerne transdisziplinäres Denken, erklärt Ratka. Man sei anschließend in der Lage Denkmuster anderer Bereiche und Berufe anzunehmen und profitiere davon. Ein Beispiel: Ein Mediziner kann sich durch eine wirtschaftliche oder juristische Weiterbildung für eine Beförderung auf Managementebene qualifizieren.

## NETZWERK

„Man spinnt sein eigenes Netzwerk aus Experten über die eigene Community hinaus“, erklärt Ratka auch. Hier profitieren Teilnehmer von den Berufs- und Lebenserfahrung der Kommilitonen, die aus den unterschiedlichen Bereichen und Berufen

kommen. Durch die kleinen Teilnehmergruppen (15-25 Studierende) entstehe eine enge Verbindung, die mit großen Alumninetzwerken von Massenstudien nicht vergleichbar seien.

## WISSEN

In einem postgradualen Lehrgang können Studierende ihr Wissen auffrischen, erweitern, vertiefen oder komplett umsatteln. Somit wappne man sich für wechselnde Gegebenheiten der Welt. Denn: Innovationen verkürzen die Dauer, in der Erlarnes gültig sei. Ratka: „Ein Bilanzbuchhalter etwa, wird in 15 Jahren durch Künstliche Intelligenz (KI) ersetzt sein. Sie müssen also umsatteln oder den Umgang mit KI lernen“

FOTOS: MARKUS GUMILAR, ISTOCKPHOTO/ LISAALISA-ILL, EHL

**imc** | FH KREMS  
UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

## Dein Studium

**JETZT BEWERBEN**

- WIRTSCHAFT
- DIGITALISIERUNG & TECHNIK
- GESUNDHEIT
- LIFE SCIENCES

Alle Studiengänge im Überblick:

[www.fh-krems.ac.at](http://www.fh-krems.ac.at)



## „Ich kann jetzt vernetzter denken“

Absolvent des ULG Business Law – Corporate & Contract Law MBL

**KURIER:** Warum haben Sie als Notar eine wirtschaftliche Weiterbildung gemacht?

**Richard Forster:** Ich habe in meinem Beruf täglich mit wirtschaftsrechtlichen Themen zu tun, in meinem Studium war das damals aber nur nebensächlich. Jetzt habe ich Expertise in der Materie und erkenne relevante Details, die mir davor entgangen wären.



Richard Forster ist Notar in Feldkirch

**Wie war Ihre postgraduale Weiterbildung aufgebaut und was hat sie gekostet?**

Es hat 10.000 Euro gekostet und mich zwei Jahre lang neben meiner Kanzleiführung und der Familie begleitet. Der Zeitfaktor war auch die größte Herausforderung. Über vier Semester bin ich zu den gestaffelten Lehreinheiten von Dornbirn nach Innsbruck gefahren.

**Was haben Sie von dieser Zeit und der Ausbildung mitgenommen?**

Ich kann das Erlernte jeden Tag in meinem Beruf anwenden. Ich denke auch, dass ich durch die wirtschaftliche Expertise Vorteile gegenüber anderen Notaren habe. Ich kann jetzt vernetzter denken. Auf jeden Fall ist das Netzwerk der Mitstudierenden und Lehrenden ein großer Vorteil. Bei Fachfragen kann ich mich jederzeit an Kollegen und Dozierende wenden, wir stehen immer noch in Kontakt. Durch die Zeit und den engen Kontakt in der kleinen Gruppe hat sich ein enges Netzwerk gebildet. Ich war damals mit 43 Jahren der älteste Teilnehmer und habe durch die jüngeren aber bereits berufstätigen Kommilitonen neue Inputs und Perspektiven bekommen.

**Sie führen eine eigene Kanzlei mit Angestellten. Achten Sie bei Lebensläufen von Bewerbern auf Weiterbildungen?**

Das ist sicherlich ein Kriterium. Bewerber haben bei mir einen Vorteil, wenn sie diese Zusatzqualifikationen schon haben oder zumindest die Bereitschaft zeigen, sich weiterzubilden. Ich kann das nur jedem empfehlen, die Zeit zu investieren und sich zu entwickeln.

## „Ein Beweis für meine Expertise“

Absolventin MSc Immobilienmanagement und Bewertung der TU Wien

**KURIER:** Sie haben ursprünglich Verhaltensökologie studiert, wie kam es zu dem postgradualen Masterlehrgang in Immobilienmanagement und Bewertung?

**Astrid Grantner:** Ich bin eine klassische Quereinsteigerin. Ich habe mir vor der Weiterbildung sechs, sieben Jahre Berufserfahrung angeeignet und das Unternehmen, für das ich damals tätig war, hat die Ausbildung teilfinanziert, weil sie sich im Bereich der Bewertung erweitern wollten.



Astrid Grantner, bei EHL Geschäftsführerin

**Wieso haben Sie sich für diese zeitintensive Weiterbildung entschieden?**

Zu meiner Studienzeit gab es noch keine spezifische universitäre Ausbildung im Immobiliensektor. Nun aber gab es diese Möglichkeit, die in der Branche auch noch einen sehr guten Ruf genießt.

**War also der akademische Ansatz ihre Hauptmotivation?**

Ja, auch. Die Ausbildung war sowohl eine fachliche Erweiterung als auch eine Vertiefung. Mit dem Abschluss habe ich den Nachweis für Außenstehende, dass ich nicht nur über Berufserfahrung, sondern auch über fundierte Expertise verfüge. Der akademische Titel ist neben der Litanei der Workshopbestätigungen im Lebenslauf ein Beweis für mein wissenschaftliches Fundament. Außerdem zeigt die Weiterbildung, dass man bereit ist, eine Extra-Belastung auf sich zuzunehmen. Es zeigt die Bereitschaft zu investieren.

**Was waren die größten Hürden und Vorteile der Weiterbildung?**

Ich war zu der Zeit Teilzeit-berufstätig, war aber auch Mutter von noch kleinen Kindern. Das Zeitmanagement ist herausfordernd. Der Master hat 17.000 Euro gekostet und wurde nur zum Teil von meinem damaligen Arbeitgeber finanziert. Dafür war ich noch weitere eineinhalb Jahre bei dem Unternehmen verpflichtet. Aber dafür verfüge ich über eine fachliche Sicherheit und ich profitiere immer noch täglich von dem Netzwerk aus Studienkollegen. Es ein wichtiger Pool auf den man zurückgreifen kann.



UNIVERSITY OF APPLIED SCIENCES

ANGEWANDTE PFLEGEWISSENSCHAFT

## Gesundheits- und Krankenpflege kann mehr.

Auf wissenschaftlicher Grundlage Patient\*innen zur Seite stehen.

In Kooperation mit



Bachelorstudium

> Gesundheits- und Krankenpflege

Berufsbegleitende Masterlehrgänge

> Advanced Nursing Counseling/  
Complementary Care

> Advanced Nursing Education

> Advanced Nursing Practice

[www.fh-campuswien.ac.at/pflege](http://www.fh-campuswien.ac.at/pflege)

OBERÖSTERREICH

## Warum Superhelden die Welt nicht retten

04. April 2020 00:04 Uhr



Lisz Hirn

Bild: Harald Eisenberger

**Philosophin Lisz Hirn setzt lieber auf die Superkraft, die wir alle besitzen: die Vernunft.**



LESEDAUER ETWA 2 MIN

Publizistin und Philosophin Lisz Hirn aus Wien arbeitet in der Jugend- und Erwachsenenbildung und lehrt "Philosophische Praxis" an der Universität Wien unter Leitung von Konrad Paul Liessmann. Sie ist Obfrau des Vereins für praxisnahe Philosophie und im Vorstand der Gesellschaft für angewandte Philosophie.

**In Krisenzeiten steige die Sehnsucht nach Superhelden, schreiben Sie in Ihrem neuen Buch. Welche meinen Sie? Superman ist ja tot ....**

**...t ePaper lesen!**

Lesen Sie die digitale Ausgabe der OÖNachrichten - jetzt schon ab € 2,20 pro Monat!

**Hirn:** Totgesagte leben länger. Die Idee der "Supermännlichkeit", die uns medial oder politisch vermittelt wird, ist quietschlebig. Es ist kein Zufall, dass sich beispielsweise Donald Trump mit Superman vergleichen lässt. Er ist ein gutes Beispiel dafür, warum und wie uns allen diese Art von "Supermännlichkeit" gefährlich werden kann.

**Warum genießen solche Leute einen teilweise so hohen Stellenwert? Was tun sie wirklich für uns und was nur vermeintlich?**

Sie machen sich die Idee des "Supermannes", die ja so eine gesellschaftlich wirkmächtige Fantasie ist, politisch zunutze. Der Wunsch nach einfacheren Antworten, schnellen Lösungen und hartem Durchgreifen steigt in Zeiten von Krisen immer. Die eigenen Ängste unter Kontrolle zu halten, erfordert allerdings einen hohen Energieaufwand und ein großes Maß an Selbstreflexion von jedem Einzelnen.

**Zeigt die herrschende Krise wie durch eine Lupe, dass die Helden machtlos sind, dass sie wie der Kaiser im Märchen eigentlich nackt dastehen? Siehe Boris Johnson ...**

Oder auch Trump, Putin oder Lukaschenko, der Wodka gegen das Virus empfiehlt. Pandemie, Klimakrise, Migration haben eines gemeinsam: Nicht einmal unsere Superhelden könnten uns davor retten! Im Moment zeigt sich, wie hilflos und unvernünftig Populisten im Angesicht solcher Krisen agieren. Jedoch könnte es ein böses Erwachen nach der Krise geben. Eine bedrohliche ökonomische Situation, Unzufriedenheit und Unsicherheit könnten diesen "starken" Männern und ihren Interessengruppen wieder Auftrieb verleihen.

**Wenn nicht sie, die alten Helden, werden dann neue Helden den Planeten retten?**

In unserer Vorstellung muss immer jemand den Planeten retten, aber ist es nicht vielmehr so, dass es um das Überleben der Menschheit geht? Es ist aber durchaus sinnvoll, sich anzuschauen, von wem wir gerettet werden wollen. Unsere Superhelden zeichnen sich ja nicht durch Intelligenz, sondern durch körperliche, aber auch moralische Überlegenheit aus. Das ist aber auch das Problem: Sie helfen niemals, das System wirklich zu verbessern, zu verändern oder gerechter zu machen, sondern sie machen simple Symptombekämpfung.

**Sehen Sie die Demokratie durch die derzeitige Einschränkung der Freiheit längerfristig gefährdet?**

Eine Gesellschaft im Ausnahmezustand ist nicht frei. Versammlungen, Demonstrationen, Wahlen etc. sind

Eine Gesellschaft im Ausnahmezustand ist nicht frei. Versammlungen, Demonstrationen, Wahlen etc. sind derzeit nicht möglich, aber Grundpfeiler einer gelebten Demokratie. Entscheidend ist, wie lange die Einschränkungen dauern und wie schnell wieder wichtige demokratische Player und die Zivilgesellschaft als Ganzes reaktiviert werden können. Immerhin klopfen auch noch andere Probleme wie die Klimakrise, Migration und Flucht an unsere Tür.

## Was sagen Sie Leuten, die nachvollziehbar Angst haben in diesen Tagen?

Angst ist nicht das Problem, die kann sogar lebensrettend sein, wenn man die richtigen Maßnahmen ergreift. Gefährlich wird Angst erst, wenn sie sich in Panik verwandelt. Denn Panik und Vernunft schließen einander aus.

## Welchen Lehren sollten wir – als Menschheit – aus der Coronakrise ziehen?

Die Menschheit ist ein großer Begriff. Bleiben wir bei dem, was wir gerade jetzt als einzelne Menschen erleben können. So ist innerhalb kürzester Zeit deutlich geworden, dass der Individualismus an seine Grenzen stößt, wenn wir es mit einer Krise wie dieser zu tun bekommen. Einzelne können solche Probleme nicht lösen, es braucht Kooperation und Solidarität. Diese Einsicht – auch für die Zeit danach – zu bewahren, hielte ich für einen guten Anfang. (but)

**Lisz Hirn: "Wer braucht Superhelden?":** Molden Verlag, 160 Seiten, 22 Euro

## Interessieren Sie sich für dieses Thema?

Mit einem Klick auf das "Merken"-Symbol fügen Sie ein Thema zu Ihrer Merkliste hinzu. Klicken Sie auf den Begriff, um alle Artikel zu einem Thema zu sehen.

BORIS JOHNSON



DONALD TRUMP



MYSTIK UND GEIST



### MEHR AUS OBERÖSTERREICH

---

**150 Feuerwehrleute löschten Brand in Wohnhaus**



---

**Die Stunde Null: Als Oberösterreich neu anfangen musste**



---

**Betrunken in Streit geraten: 22-Jährige stach auf Lebensgefährten ein**





Benachrichtigungen 4

**Aktivität**

- Besuche
- Erwähnungen
- Geteilte Inhalte

Anfragen

Seite hervorheben

Freunde einladen

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

Los geht's

**Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

Erreiche Personen in deiner Nähe

**Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

Website hervorheben

**Kürzlich geteilte Inhalte**



**Mjjshakis Jackson**

5. April um 13:28 ·



DI., 21. APR. UM 17:00

**Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung**

Online-Infoveranstaltung (Webinar)

22 nehmen teil · 122 sind interessiert

Gefällt mir

Kommentieren

Teilen



Benachrichtigungen 4

**Aktivität**

Besuche

Erwähnungen

Geteilte Inhalte

Anfragen

**Seite hervorheben**

Freunde einladen

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

**Los geht's****Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

**Erreiche Personen in deiner Nähe****Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

**Website hervorheben****Kürzlich geteilte Inhalte****Aysun Ozel Efe**

7. April um 20:43 ·

Deneyebilirim

Ich probiere es vielleicht mal aus

· [Bewerte diese Übersetzung](#)

POSTGRADUATECENTER.AT

**Universitätslehrgang**

Dolmetschen für Gerichte und Behörden

**Teilen**



Benachrichtigungen 4

**Aktivität**

Besuche

Erwähnungen

Geteilte Inhalte

Anfragen

Lade Freunde ein, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren

Lade deine Freunde ein, Postgraduate Cent...



Thomas Pl

Einladen



Gerhard Plandor

Einladen



Martin Gangl

Einladen



Jessica Underrain

Einladen

Alle Freunde ansehen

Seite hervorheben

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

Los geht's

**Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

Erreiche Personen in deiner Nähe

**Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

Website hervorheben

**Kürzlich geteilte Inhalte**



Ravindra Premasiri

7. April um 21:12 ·



POSTGRADUATECENTER.AT

**Digital Communication and Law**

Certificate Course

Teilen



Ravindra Premasiri

7. April um 21:11 ·

Teilen



Ravindra Premasiri

27. März um 03:03 ·

Teilen



Sekretariat Ztw

7. April um 16:22 · 🌐



DI., 21. APR. UM 17:00

## Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung

★ Interessiert

 Dir gefällt „Postgraduate Center der Universität Wien“



Gefällt mir



Komentieren



Teilen



Kommentiere als Postgraduate Center der Universit...





Benachrichtigungen 4

**⚡ Aktivität**

Besuche

Erwähnungen

Geteilte Inhalte

Anfragen

**Seite hervorheben**

Freunde einladen

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

**Los geht's****Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

**Erreiche Personen in deiner Nähe****Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

**Website hervorheben****Kürzlich geteilte Inhalte****Zentrum für Translationswissenschaft**

7. April um 16:22 ·

Online-Infoabend am 21.04.2020



DI., 21. APR. UM 17:00

**Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung**

Online-Infoveranstaltung (Webinar)

 22 nehmen teil · 122 sind interessiert

Stone AltGolden, Marina Polygalova und 3 weitere Personen

Gefällt mir

Kommentieren

Teilen

## Digitalrechtler Forgó kritisiert Corona-Medienförderung als "verfehlt"

Institutsvorstand für Digitalrecht: Sondersubvention fördert Medien am meisten, die nicht für sachlichen Diskurs stehen

**INTERVIEW** Harald Fidler 8. April 2020, 13:51 92 Postings



Nikolaus Forgó empfiehlt andere Kriterien für Medienförderung: "Man könnte auch als Indikator für Förderungen verwenden, wie oft ein Medium vor dem Presserat oder medienrechtlich vor Gerichten auffällig wird. Eine negative Korrelation wäre etwa ein sinnvoller Zugang."

Foto: Rainer Schoditsch

Nikolaus Forgó, Vorstand des Instituts für Innovation und Digitalisierung im Recht an der Uni Wien, wundert sich über die Sondermedienförderung der Bundesregierung, die Werbeausfälle der Medien durch die Corona-Krise abfedern soll. Medienförderung nach Druckauflagen zu bemessen findet er nicht nur aus der Zeit gefallen, es begünstige auch hochauflagige Zeitungen, die in der Regel nicht gerade "für sachlichen Diskurs sorgen". Forgó empfiehlt als Vorbild die neue Medienförderung der Stadt Wien [<http://www.derstandard.at/story/2000110268166/wien-legt-7-5-millionen-euro-fuer-journalistische-medieninnovationen-auf>] .



CONTENT GARDEN

### Werbung in der Krise

**WERBUNG**

[<https://ad1.adfarm1.adition.com/redi?>

lid=6813712602909181138&gdpr=0&gdpr\_c

onsent=&gdpr\_pd=0&userid=680513764913

9185813&sid=4429754&kid=3631501&bid=

11107016&c=3894&keyword=&sr=172&click

url=https%3A%2F%2Fad1.adfarm1.adition.com%2Fredi%3Ffid%3D6813712607179310290%26gdpr%3D0%26gdpr%5Fconsent%3D%26gdpr%5Fpd%3D0%26userid%3D6805137649139185813%26sid%3D4504784%26kid%3D3631157%26bid%3D11106115%26c%3D19448%26keyword%3D%26sr%3D172%26clickurl%3Dhttps://www.derstandard.at/promotion/contentgarden/?advid=werbung-in-der-krise]

**STANDARD:** Die Corona-Sondermedienförderung der Bundesregierung hat Sie zu einer Onlinedebatte Ihres Instituts mit einigen Kritikern dieser Regelung angeregt. Wie beurteilen Sie denn die Förderung, die sich größtenteils an den gedruckten Exemplaren von Zeitungen bemisst?

**Forgó:** Das ist die Fortsetzung einer verfehlten Förderungslandschaft in Österreich. Ich könnte mir kaum einen Indikator für Förderungswürdigkeit vorstellen, der mir weniger geeignet erscheint als die Auflagenhöhe. Ich verstehe nicht, warum man sich an diesem Punkt festmacht. Das ist aus gleich zwei Gründen verfehlt.

**STANDARD:** Warum das?

**Forgó:** Auflagen halten an einem Medienverständnis fest, das aus den 1970er-Jahren stammt und das so aussah: Medien sind körperliche Gegenstände, die über Trafiken verkauft werden oder über Abos. Das bildet heute nicht wirklich die Realität der Medien ab. Zweitens fördert man jene am meisten, die hohe Auflagen generieren. Das sind naturgemäß in der Regel nicht gerade die Zeitungen, die für sachlichen Diskurs stehen.

**STANDARD:** Man könnte grundsätzlich fragen, ob man Medienförderung braucht.

**Forgó:** Ich halte es für sehr wichtig, dass man das Förderwesen in Österreich am Leben erhält und ausbaut, weil wir eine immer weiter zunehmende Medienkonzentration beobachten. Auch in einer krisenhaften Zeit wie heute hätte man jedoch andere Parameter finden können, die über Förderungen entscheiden.



CONTENT GARDEN

## Was Werbung jetzt schafft

### WERBUNG

[https://ad1.adfarm1.adition.com/redi?lid=6813712602909246674&gdpr=0&gdpr\_consent=&gdpr\_pd=0&userid=6805137649139185813&sid=4429761&kid=3631501&bid=11107016&c=56448&keyword=&sr=172&clickurl=https%3A%2F%2Fad1.adfarm1.adition.com%2Fredi%3Ffid%3D6813712607179572434%26gdpr%3D0%26gdpr%5Fconsent%3D%26gdpr%5Fpd%3D0%26userid%3D6805137649139185813%26sid%3D4504784%26kid%3D3631157%26bid%3D11106117%26c%3D4147%26keyword%3D%26sr%3D172%26click

url%3Dhttps://www.derstandard.at/promotion/contentgarden/?advid=was-werbung-jetzt-schafft]

**STANDARD:** Was wären denn aus Ihrer Sicht sinnvollerweise zu fördern?

**Forgó:** Man kann die Innovationskraft von Medienunternehmen belohnen, das kann man eine Jury entscheiden lassen. Solche Jurys könnten auch relativ schnell agieren. Diesen Weg versucht gerade die Stadt Wien. Man kann auch spezifische Projekte fördern. Man könnte auch als Indikator für Förderungen verwenden, wie oft ein Medium vor dem Presserat oder medienrechtlich vor Gerichten auffällig wird. Eine negative Korrelation wäre etwa ein sinnvoller Zugang. Das führt sicher zu einem sachlicheren Diskurs.

**STANDARD:** Die Auflagenhöhe als Parameter lässt sich natürlich recht simpel als wesentlicher Kostenfaktor von Zeitungsunternehmen in der Ist-Situation erklären.

**Forgó:** Da hält man eine Vertriebschiene und Unternehmen aufrecht, die aus eigener Kraft möglicherweise einfach vom Markt verschwinden würden. Das ist ein Kampf, den man nicht gewinnen kann. Anders als viele andere glaube ich perspektivisch nicht an Print. Und wenn man denn schon Print fördern will, verstehe ich nicht, warum man dann ausgerechnet dort den Markt verschiebt zugunsten der Großen. Wenn man auf Print setzt und auf Qualität, und das fördern will, dann müsste man kleinen Publikationsformen wie "Datum" helfen, in den Markt stärker reinzukommen.

**STANDARD:** Wie würde denn eine Digitalmedienförderung nach den Vorstellungen von Nikolaus Forgó aussehen?

**Forgó:** Ich sehe, dass die Stadt Wien da Geld in die Hand nimmt, und das relativ sinnvoll. Da vergibt eine unabhängige Expertenjury Geld, um innovative digitale Medienprojekte zu fördern. Das gefällt mir als Idee gut, weil auch kleine journalistische Projekte niederschwellig gefördert werden. Ein weiterer Indikator wäre, ob die Medienunternehmen ihre Mitarbeiter weiter beschäftigen. Viele Menschen sind in Kurzarbeit geschickt worden oder werden entlassen – auch das ist ein objektiv bemessbarer, sozial relevanter und für das Überleben von Qualitätsmedien und Medien überhaupt ein sehr wichtiger Faktor.



CONTENT GARDEN

## Werbung in Krisenzeiten

### WERBUNG

[https://ad1.adfarm1.adition.com/redi?lid=6813712602909312210&gdpr=0&gdpr\_consent=&gdpr\_pd=0&userid=6805137649139185813&sid=4429762&kid=3631501&bid=11107016&c=13713&keyword=&sr=172&clickurl=https%3A%2F%2Fad1.adfarm1.adition.com%2Fredi%3Fid%3D6813712607179703506%26gdpr%3D0%26gdpr%5Fconsent%3D%26gdpr%5Fpd%3D0%26userid%3D6805137649139185813%26sid%3D4504784%26kid%3D3631157%26bid%3D11106116%26c%3D23086%26keyword%3D%26sr%3D172%26click

kurl%3Dhttps://www.derstandard.at/promoti  
on/contentgarden/?advid=werbung-in-  
krisenzeiten]

**STANDARD:** Noch etwas mehr Geld – 15 Millionen Euro – als in die Druckauflagen-Förderung geht in die Sonderförderung von kommerziellen Privatsendern zu regulär 20 Millionen pro Jahr.

**Forgó:** Das ist in der Argumentation jedenfalls inkonsistent, weil es hier nicht um das einzelne, teure, gedruckte Exemplar geht. Ich verstehe das auch wieder nur als Fortsetzung der in Österreich seit Jahrzehnten sehr unglücklich geführten Debatte über den ORF. Eigentlich geht es da um die Frage, inwiefern man einen öffentlich-rechtlichen Rundfunk haben will und haben muss – und wie man daneben Private leben lässt und die Wettbewerber subventioniert. Das geht aber wieder zulasten von Unternehmen, die nicht Bewegtbild in Echtzeit machen, sondern das informationsdichtere Medium internetoptimierter Text.

**STANDARD:** Der ORF hat seine Akzeptanz und Berechtigung durch die Krise sehr stark untermauert. Den Markt verzerrt er dennoch.

**Forgó:** Wie ich nicht an Print glaube, glaube ich nicht an lineares Fernsehen. Das Konzept ist obsolet. Bei jungen Leuten ist lineares Fernsehen ziemlich irrelevant, trotz aller, die etwas anderes behaupten. Darin Geld zu investieren bedeutet letztlich, ein totes Pferd zu reiten. Und dieses Geld fehlt bei anderen Medien. Das Verhältnis ORF online und Printmedien online ist sehr österreichisch-kompromisshaft schludrig gelöst. Ich verstehe einerseits die Printmedien, die unter der subventionierten Onlinekonkurrenz des ORF leiden. Ich verstehe als Gebührenzahler andererseits nicht, warum ich, zum Beispiel, Inhalte nur sieben Tage lang abrufen kann und anderes gar nicht erst angeboten wird, weil es dem ORF untersagt ist.



CONTENT GARDEN

## Werbung in der Krise

### WERBUNG

[https://ad1.adfarm1.adition.com/redi?  
lid=6813712602909443282&gdpr=0&gdpr\_c  
onsent=&gdpr\_pd=0&userid=680513764913  
9185813&sid=4429763&kid=3631501&bid=  
11107016&c=28848&keyword=&sr=172&clic  
kurl=https%3A%2F%2Fad1.adfarm1.adition.  
com%2Fredi%3Flid%3D6813712607180162  
258%26gdpr%3D0%26gdpr%5Fconsent%3D  
%26gdpr%5Fpd%3D0%26userid%3D6805137  
649139185813%26sid%3D4504784%26kid%  
3D3631157%26bid%3D11106115%26c%3D1  
7388%26keyword%3D%26sr%3D172%26clic  
kurl%3Dhttps://www.derstandard.at/promoti  
on/contentgarden/?advid=werbung-in-der-  
krise]

**STANDARD:** Wie löst man das Grundproblem?

**Forgó:** Erstens bin ich Wissenschaftler und nicht Politiker, deswegen gebe ich keine politischen Antworten. Aber wenn man die österreichische Medienlandschaft insgesamt am Leben erhalten will, dann muss man sich die Marktrealitäten ansehen und fragen, wie performen wir im Vergleich zu anderen Märkten? Und: Konzentrieren wir die Kräfte auf das, was inhaltlich relevant, also qualitativ ist. Versuchen wir ein Verteilungswesen zu erreichen, bei dem jene, die aus der Printecke kommen, ausreichend Potenzial haben, um selbstständig eine Position zu entwickeln. Das passiert ja jetzt gerade nicht. Es ist genug Geld zum Sterben und zu wenig zum Leben. (Harald Fidler, 8.4.2020)

## Podcast-Debatte zur Corona-Medienförderung



Nikolaus Forgó lud Dienstagabend (8. April 2020) zu einer Podcast-Debatte über Corona, die Medien und die neue Sondermedienförderung mit Andy Kaltenbrunner (Medienhaus Wien), Daniela Kraus (Presseclub Concordia) und Katharina Raabe-Stuppniß (Lansky, Ganzger & Partner).

Department of Innovation and Digitalisation in Law

**Nikolaus Forgó**, geboren 1968, leitet das Institut für Innovation und Digitalisierung im Recht an der Universität Wien. Forgó gründete 1998 den Universitätslehrgang für Informations- und Medienrecht an der Uni Wien und leitet ihn seither. Er war Professor und Leiter des Instituts für IT-Recht und Rechtsinformatik sowie Datenschutzbeauftragter und Chief Information Officer der Leibniz-Universität Hannover, ist Mitglied des Digitalrats des Landes Niedersachsen und seit Juli 2018 Expertenmitglied des österreichischen Datenschutzzrats.

### Mehr zum Thema Corona-Medienförderung

Corona-Medienförderung: Möglicher Fall für die EU-Kommission

[<http://www.derstandard.at/story/2000116663146/corona-medienfoerderung-moeglicher-fall-fuer-die-eu-kommission>]

Karmasin: "Medienförderung sollte vor allem Qualität im Fokus haben"

[<http://www.derstandard.at/story/2000116583360/karmasin-medienfoerderung-sollte-vor-allem-qualitaet-im-fokus-haben>]

Corona: 32 Millionen Sonder-Medienförderung beschlossen [<http://www.derstandard.at/story/2000116451364/corona-sonder-vertriebsfoerderung-fuer-kaufzeitungen-druck-foerderung-reduziert>]

### Schon gehört?



**Abonnieren bei:** [Apple Podcasts](https://podcasts.apple.com/us/podcast/thema-des-tages/id1476058919) [<https://podcasts.apple.com/us/podcast/thema-des-tages/id1476058919>] | [Google Podcasts](https://podcasts.google.com/?feed=aHR0cHM6Ly90aGVtYWRIc3RhZ2VzLmxpYnN5bi5jb20vcnNz)

[<https://podcasts.google.com/?feed=aHR0cHM6Ly90aGVtYWRIc3RhZ2VzLmxpYnN5bi5jb20vcnNz>] | [Spotify](https://open.spotify.com/show/7aw1FEIxlpuF4FA5BU45ok)

[<https://open.spotify.com/show/7aw1FEIxlpuF4FA5BU45ok>] | [Deezer](https://www.deezer.com/show/457732) [<https://www.deezer.com/show/457732>] | [RSS](https://themadestages.libsyn.com/rss)

[<https://themadestages.libsyn.com/rss>]

© STANDARD Verlagsgesellschaft m.b.H. 2020

Alle Rechte vorbehalten. Nutzung ausschließlich für den privaten Eigenbedarf.

Eine Weiterverwendung und Reproduktion über den persönlichen Gebrauch hinaus ist nicht gestattet.



## Sprachenzentrum Universität Salzburg

77 Tweets

Folgen

 Sprachenzentrum Universität Salzburg hat retweetet



**Postgraduate Center der Universität Wien** @Postgraduate... · 59 Min. 

Der Universitätslehrgang "Dolmetschen für Gerichte und Behörden" für Albanisch, Arabisch, Dari/Farsi oder Türkisch in Kombination mit Deutsch lädt zum Infoabend am 21.4. ein!

[#dolmetscher](#) [#übersetzen](#) [#sprache](#) [#gerichtsdolmetscher](#) [#master](#)  
[#Weiterbildung](#)



Dolmetschen für Gerichte und Behörden

[postgraduatecenter.at](https://postgraduatecenter.at)



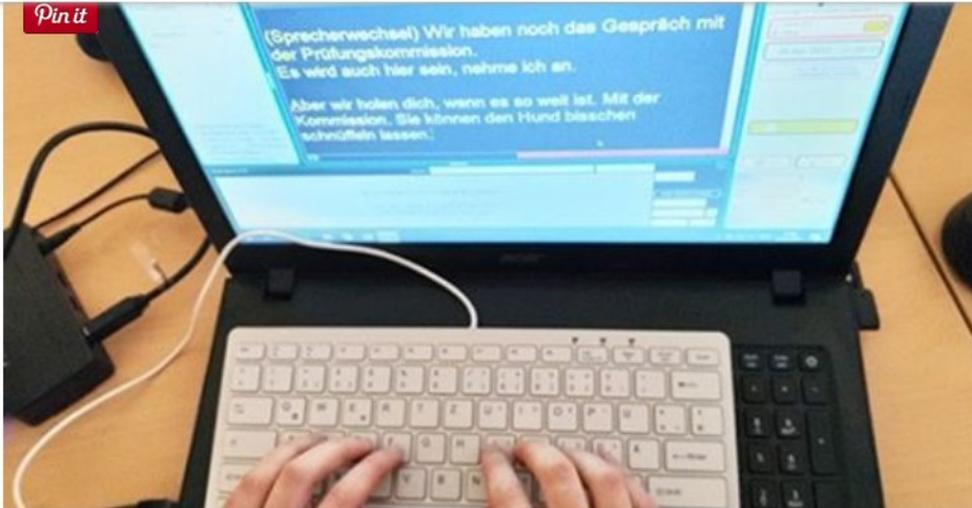


# Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen | Infoabend

Mon Apr 27, 2020



I'm Interested



## Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen | Infoabend

Der Zertifikatskurs "Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen" unter der wissenschaftlichen Leitung von Mira Kadric-Scheiber vermittelt eine breite Sonderqualifikation, insbesondere notwendige Fertigkeiten in den verschiedenen Formen des Schriftdolmetschens. Die Teilnehmer\*innen erwerben Kenntnisse und Kompetenzen im sozialen sowie im bildungsspezifischen Bereich.

Der Zertifikatskurs startet im Oktober 2020 zum zweiten Mal. Er dauert ein Semester und kann berufsbegleitend absolviert werden. Die Teilnehmer\*innen schließen mit einem Zertifikat der Universität Wien ab.

Informieren Sie sich persönlich über Kursinhalte, Aufbau und Organisation. Um Anmeldung wird gebeten:

[barrierefrei.dolmetschen@univie.ac.at](mailto:barrierefrei.dolmetschen@univie.ac.at)

Weiter Informationen zum Zertifikatskurs:

[www.postgraduatecenter.at/schriftdolmetschen](http://www.postgraduatecenter.at/schriftdolmetschen)



Spread the word



<https://allevents.in/wien/200019454782104>

### Advertisement



APA-Science <science@apa.at>

Do 09.04.2020 17:29

An: Lena Zauchner <lena.zauchner@univie.ac.at>;



## APA-SCIENCE NEWSLETTER 14/2020

 Auf dem langen Weg zur Exzellenz ©  
picturedesk.com/Alfred Pasieka

### Wie Silicon ist Austria?

Wien (APA-Science) - Hinter den Silicon Austria Labs (SAL) verbirgt sich viel Ambition: Bis 2023 soll daraus das drittgrößte Forschungszentrum Österreichs werden und bis zu 400 Mitarbeiter sollen ...

[Mehr](#)



INNOVATION &  
TECHNOLOGIE

 Corona-"Emergency Call" soll  
Mangel an heimischen  
Produkten beheben © APA

### Coronavirus - Fünf Millionen Euro für Innovationen bei Schutzkleidung

Wien/Österreich-weit (APA) -  
Mit fünf Millionen Euro will die  
Bundesregierung die  
Entwicklung und Produktion  
von Schutzbekleidung  
unterstützen, die durch die  
Corona-Krise zur ...

[Mehr](#)

[Medikament am Fließband:  
Neue Technologie für  
schnellere Produktion](#)

[TU Graz fertigt in 3D-Druck  
Gesichtsschutz für Spitäler](#)

[Suche nach Dunkler Materie:  
Erste Daten vom Beschleuniger  
SuperKEKB](#)

[Antikörpertests, bitte warten](#)

[Österreichische Forscher  
arbeiten an Riechtests](#)



WISSENSCHAFT &  
FORSCHUNG

 "Könnten wieder an den  
Startpunkt kommen" © APA  
(Gindl)

### Experten warnen trotz eingebremster Zahlen vor "Rebound"

Wien/Linz (APA) - Es sei  
erstaunlich, wie mit den  
Maßnahmen zur sozialen  
Distanzierung die  
Entwicklung der Covid-19-  
Fallzahlen gebremst wurde,  
nun müsse man aber sehr ...

[Mehr](#)

[Forscher entschlüsseln das  
ABC des SARS-CoV-2-Virus](#)  
[Coronavirus - Offener Streit in  
EU-Forschungsrat inmitten der  
Krise](#)

[Bisherige Erkenntnisse zu  
antiviraler Covid-19-Therapie](#)

[Psychologe: "Maskiertes  
Gesicht ist ein unvollständiges"](#)

[Effekt von Quarantäne bei  
Covid-19 teilweise unklar](#)



BILDUNG &  
SCHULE

 Faßmann will "milde und  
nachgiebig sein" © APA  
(Fohringer)

### Zentralmatura ab 25. Mai, mündliche Matura entfällt

Wien (APA) - Heuer sieht die  
Matura ganz anders aus als  
sonst: Die Maturanten  
schreiben ab 25. Mai  
jedenfalls nur in drei Fächern  
die Zentralmatura, außerdem  
fließt in deren ...

[Mehr](#)

[Von Vorlesung bis Prüfungen -  
Unis planen Rest des  
Semesters](#)

[Regierung stellt Endgeräte für  
Schüler in Bundesschulen  
bereit](#)

[Neues Lehrer-Portal für  
Distance Learning](#)

[Psychologen erforschen Lernen  
in Corona-Zeiten](#)

[Kindergarten - Pädagoginnen](#)

[Corona - TU-Raumplaner:  
Großes Potenzial für  
Straßenöffnungen in Wien](#)  
[Forscher unterstützen  
Krisenstab mit  
Logistiksimulation](#)

[Bakterien assistieren im Kampf  
gegen SARS-CoV-2](#)  
[EU-Länder setzen bei Corona-  
Forschung auf Abstimmung  
und Austausch](#)  
[Kinder vor dem Coronavirus  
nicht "gefeit"](#)  
[Attraktive eingeschleppte Arten  
haben es leichter](#)

[klagen über  
Arbeitsbedingungen](#)  
[Mehr Macht für den  
Bildungsminister](#)

## TERMINE

### Hinweis:

Viele Veranstaltungen sind bereits oder werden noch wegen der Coronavirus-Situation abgesagt.

### International Academic Conference on Education&Teaching and Learning

Wien  
14.04.2020 (bis 16.4.)

### Info-Lounge FH CAMPUS 02

Online  
16.04.2020 (16 Uhr)

### Gesellschaft im Umbruch: Was macht die Pandemie mit uns? Erste Ergebnisse aus den Sozialwissenschaften

Wiener Vorlesungen  
Online  
16.04.2020 (18 Uhr)

### ABGESAGT: Eleonore Magdalena von Pfalz-Neuburg (1655-1720): Eine Kaiserin tritt aus dem Schatten

Workshop  
Wien  
20.04.2020

### Single-particle cryo-EM: Visualization of biological molecules in their native states

Webinar  
21.04.2020 (17 Uhr)

### Aktionstage politische Bildung

Österreichweit  
23.04.2020 (bis 9.5.)

### Wunderwelt Systematische Musikwissenschaft

Open Day Institut für Musikwissenschaft der Universität Wien  
Wien  
24.04.2020 (11 Uhr)

### Digitale Aufklärung: Welches Wissen erfordert das digitale Zeitalter?

uniMind-Lecture

## TIPP DER REDAKTION

### Neue Rubrik auf APA-Science: #CoronaAlltag

Forscher und Forscherinnen berichten über ihre Erfahrungen mit der Krise

### Corona-Nachrichten in leicht verständlicher Sprache

Spezial-Ausgabe von TopEasy

### Citizen-Science-Projekte für Schulen: Mitforschen von daheim

### Überblick über alle APA-Science-Dossiers seit 2012

### = AUSSCHREIBUNGEN =

### Schülerinnen und Schüler an die Hochschulen

Anmeldefristen variieren je nach Hochschule

### Take Off - Ausschreibung 2019

Einreichfrist: 15.4.2020

### 6. Ausschreibung - Energieforschung

Einreichfrist: 16.4.2020

### COIN "Netzwerke": 12. Ausschreibung

Einreichfrist: 17.4.2020

### Call for Papers: 2nd International Sustainable Energy Conference – ISEC 2020

Einreichfrist: 20.4.2020

### Horizon 2020: IKT-Ausschreibungen

Einreichfrist: 17.06.2020

### Young Science-Gütesiegel für

Forschungspartnerschulen  
Einreichfrist: 30.4.2020

### Projekte der politischen Erwachsenenbildung

Einreichfrist: 30.4.2020

### Fulbright-Stipendium für das akademische Jahr

## APA-Science Newsletter 14/2020

Dieser Newsletter erscheint in Kooperation mit unseren Partnern und in Zusammenarbeit mit der Plattform [Science.apa.at](https://www.science.apa.at).

Die redaktionelle Verantwortung liegt bei der APA - Austria Presse Agentur.

Alle Rechte gemäß Urheberrechtsgesetz vorbehalten. Hier können Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) abrufen.

Inhalt nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

In Kooperation mit unseren Partnern:

 **Bundesministerium  
Bildung, Wissenschaft  
und Forschung**

 **Bundesministerium  
Klimaschutz, Umwelt,  
Energie, Mobilität,  
Innovation und Technologie**

 **AIT  
AMERICAN INSTITUTE  
OF TECHNOLOGY  
TOMORROW TODAY**

 **austrian  
council**

**SIEMENS**

 **FFG  
Forschung wirkt.**

Online  
28.04.2020 (15:30 Uhr)

**Aktionstag anlässlich des internationalen Tags gegen Lärm**

Aktionstag des Instituts für Schallforschung der ÖAW  
Wien  
29.04.2020 (9:30 Uhr)

**FH Technikum Wien: Berufsbegleitend Studieren im Bachelor (Abendform)**

Info-Abend  
Wien  
29.04.2020

**Disruptive Technologies**

c-tv Konferenz 2020  
St. Pölten  
13.05.2020 (9 Uhr)

**Intelligence. Innovation. Imaging. AI in Oncologic Imaging**

Tagung  
Wien  
14.05.2020 (bis 15.5.)

**ABGESAGT: Kinder- und Jugenduniversitäten**

Young Science-Netzwerktreffen  
Innsbruck  
15.05.2020 (10 Uhr)

**Beethoven-Geflechte**

Tagung  
Wien  
19.05.2020 (bis 22.5.)

**Österreichischer Klimatag**

Leoben  
Geplanter Ersatztermin:  
2.-4.9.2020

**EUducation: Europa bildet – Erste EUropapolitische Bildungsmesse Österreichs**

Wien  
Geplanter Ersatztermin:  
24.9.2020

**Maker Faire Vienna**

Das Festival für Innovation, Kreativität und Technologie  
Wien  
Geplanter Ersatztermin:  
3.-4.10.2020

**Lange Nacht der Forschung**

Österreichweit  
Geplanter Ersatztermin:  
9.10.2020

2021/22  
Bewerbungsfrist: 1.5.2020

**Emergency-Call zur Erforschung von COVID-19 im Zuge des Ausbruchs von Sars-CoV-2**

Einreichfrist: 11.5.2020

**"netidee SCIENCE" für Forschungsvorhaben zur Förderung des Internets (FWF)**

Einreichfrist: 17.5.2020

**Call for Papers: Deutsch und Kommunikation in der beruflichen Aus- und Weiterbildung in Österreich**

Einreichfrist: 31.5.2020

**Talente – Ausschreibung FEMtech Praktika für Studentinnen 2020**

Einreichfrist: 5.6.2020

**COMET – 8. Ausschreibung COMET-Projekte**

Einreichfrist: 23.6.2020

**Herzfelder-Call für Forschungsvorhaben auf dem Gebiet der biochemisch-medizinischen Zellforschung (FWF)**

Einreichfrist: 30.6.2020

**AAL Programme: 7. Ausschreibung**

Einreichfrist: 24.8.2020

**ECSEL - Ausschreibungen 2020**

Einreichfrist: 16.9.2020

**Akutförderung zur Erforschung humanitärer Krisen wie Epidemien und Pandemien**

Einreichfrist: 30.9.2020

**Innovationsscheck mit Selbstbehalt**

Einreichung laufend möglich

**== WETTBEWERBE ==**

**Dr. Hans Riegel-Fachpreis 2020: Auszeichnung für VWA aus MINT-Fächern**

Einreichfrist variiert je nach Region

**ABGESAGT: Videowettbewerb International Space Camp für SchülerInnen (15-18 Jahre)**

**ABGESAGT: Begleitlehrkraft für das International Space Camp gesucht**



Benachrichtigungen 3

**⚡ Aktivität**

- Besuche
- Erwähnungen
- Geteilte Inhalte

Anfragen

**Seite hervorheben**

Freunde einladen

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

**Los geht's**

**Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

**Erreiche Personen in deiner Nähe**

**Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

**Website hervorheben**

**Kürzlich geteilte Inhalte**



**Yve Biskupska**

9. April um 16:48 ·



DI., 21. APR. UM 17:00

**Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung**

Online-Infoveranstaltung (Webinar)

22 nehmen teil · 122 sind interessiert

**Gefällt mir**

**Kommentieren**

**Teilen**



Kommentiere als Postgraduate Center der Universität Wien

# WG: Unser neues Forschungsprojekt zu Journalismus in Zeiten von Corona und warum wir die Medien-Sonderförderung für verfehlt halten

Hellmann Lisa

Do 09.04.2020 21:22

An: Lena Zauchner <lena.zauchner@univie.ac.at>;

Für den PSP 😊

Liebe Grüße  
Lisa

---

**Von:** Medienhaus Wien <office@mhw.at>

**Gesendet:** Donnerstag, 9. April 2020 16:06

**An:** office@mhw.at

**Betreff:** Unser neues Forschungsprojekt zu Journalismus in Zeiten von Corona und warum wir die Medien-Sonderförderung für verfehlt halten

Liebe KollegInnen,  
liebe FreundInnen von Medienhaus Wien,

zuerst: Wir hoffen sehr, Ihr könnt gesund privat und beruflich das Beste aus Social Distancing und Home Office machen. Als Medienhaus Wien versuchen wir diese Ausnahmesituation für Journalismus und Medienunternehmen mit besonders praxisnaher Forschung zu begleiten. Vom Österreichischen Gallup Institut werden deswegen in Kooperation mit MHW seit Mitte März regelmäßig Mediennutzung, Stimmungslagen und Politikbewertung in Österreich erhoben. Das ermöglicht aktuelle Berichte – wie hier zuletzt [von Gallup-COO Andrea Fronaschütz in der Concordia](#) – und ist zugleich eine Grundlage unserer langfristigen Begleitstudie zu Corona-Kommunikation und Medienentwicklung. [Mehr dazu hier](#). Dazu bemühen wir uns um ständigen, persönlichen Informationsaustausch zur Lage des Journalismus. Danke für Eure Hilfe!

Wir melden uns als ForscherInnen auch zu Wort, wenn Medienentwicklungen unmittelbar Grund zur Besorgnis geben. So halten wir die neue Medien-Sonderförderung für missglückt, marktverzerrend, qualitäts- und innovationsfeindlich. Hier die kritische Analyse unseres Gesellschafters [Matthias Karmasin im Standard-Interview](#) sowie eine [Präsentation zur Marktlage von Andy Kaltenbrunner](#) und ExpertInnen-Diskussion mit Daniela Kraus und Katharina Raabe-Stuppig im spannenden YouTube-Channel "Ars Boni" von Nikolaus Forgo und seinem Digital-Law-Team der Uni Wien.

Medienqualität ist also wieder ein zentrales Thema. Sie lässt sich definieren! Hier unsere synoptische [Studie als Download](#). Als weiterer Reminder: Der neue österreichische Journalismus-Report kann für Hauszustellung auch [direkt im Facultas Verlag bestellt werden](#).

Auf 15 Jahre Medienhaus Wien wollen wir dann gelegentlich auch anstoßen. Aber persönlich!

Mit besten Grüßen und Wünschen für schöne Ostern – trotz allem,

Andy Kaltenbrunner und Sonja Luef  
im Namen von GesellschafterInnen und Forschungsteam von Medienhaus Wien

Medienhaus Wien Forschung und Weiterbildung GmbH

Brunnengasse 47, 1160 Wien

<http://www.mhw.at>, @mhwien



Benachrichtigungen 2

**⚡ Aktivität**

- Besuche
- Erwähnungen
- Geteilte Inhalte

Anfragen

**Seite hervorheben**

Freunde einladen

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

**Los geht's**

**Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

**Erreiche Personen in deiner Nähe**

**Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

**Website hervorheben**

**Kürzlich geteilte Inhalte**



**Mohamed Nasef**

10. April um 17:49 ·



DI., 21. APR. UM 17:00

**Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung**

Online-Infoveranstaltung (Webinar)

22 nehmen teil · 122 sind interessiert

**Gefällt mir**

**Kommentieren**

**Teilen**



Benachrichtigungen

**Aktivität**

- Besuche
- Erwähnungen
- Geteilte Inhalte

Anfragen

Seite hervorheben

Freunde einladen

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

Los geht's

**Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

Erreiche Personen in deiner Nähe

**Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

Website hervorheben

**Kürzlich geteilte Inhalte**



**Qadir Shor**

11. April um 10:46 ·



POSTGRADUATECENTER.AT

**Universitätslehrgang**

Dolmetschen für Gerichte und Behörden

Ata Ahmadi, Najibullah Ahmadzai und 9 weitere Personen

Teilen



**Mohammad Ashraf Kamavee**

Lärm Onkel ist das nicht ein Haroon?

Original anzeigen (Paschto) · 2 Tag(e)



**Qadir Shor**

Mohammad Ashraf Kamavee  
Mir kommt es auch bekannt vor.

Original anzeigen (Paschto) · 2 Tag(e)



**Mortaza Khan**

Es gibt noch andere Sprachen, aber es gibt in Paschto Sprache.

 **Mortaza Khan**  
Paschto leider ist noch keiner drin.  
Original anzeigen (Paschto) · 2 Tag(e)

 **Aysun Ozel Efe**  
7. April um 20:43 ·

Deneyebilirim  
[Übersetzung anzeigen](#)



POSTGRADUATECENTER.AT  
**Universitätslehrgang**  
Dolmetschen für Gerichte und Behörden

Teilen



Benachrichtigungen 1

**Aktivität**

- Besuche
- Erwähnungen
- Geteilte Inhalte

Anfragen

Lade Freunde ein, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren

Lade deine Freunde ein, Postgraduate Cent...



Thomas Pl

Einladen



Gerhard Plandor

Einladen



Martin Gangl

Einladen



Jessica Underrain

Einladen

Alle Freunde ansehen

Seite hervorheben

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

Los geht's

**Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

Erreiche Personen in deiner Nähe

**Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

Website hervorheben

**Kürzlich geteilte Inhalte**



Tahir Sylkaj

11. April um 09:07 ·



POSTGRADUATECENTER.AT

**Universitätslehrgang**

Dolmetschen für Gerichte und Behörden

Vahid Sabanovic und Fejzulla Ali

Teilen

GRISS 505

**Warum Germ im Supermarkt derzeit Mangelware ist**

GELDSUCHE 985

**Für die AUA könnte es ab Juni knapp werden**

KRISE 295

**Opec und Partner beschließen historische Drosselung der Ölmenge**

UNTERSTÜTZEN SIE DEN STANDARD!

**Jetzt Aktions-Angebot bestellen.**

WERBUNG



SPEZIALISIERUNG IM RECHTSBEREICH

**Steuerrecht und Rechnungswesen (LL.M.)**

Verbessern Sie Ihre Karrierechancen durch einen LL.M. in Steuerrecht und Rechnungswesen: Sichern Sie sich jetzt einen Platz! Infoabend am 28. April.

WERBUNG

EU-HILFSPAKET 772

**Zehn EU-Länder fordern klimafreundlichen Wiederaufbau der Wirtschaft**

CORONA-KRISE 628

**Dubiose Geschäfte rund um Erntehelfer in Tirol**

TURBULENZEN 1.681

**AUA braucht 750 Millionen und bereitet sich aufs Schlimmste vor**

CORONA-FERIEN 739

**Reisefreiheit: Warum in die Ferne schweifen?**

GELDSUCHE 425

**AUA-Krise könnte Einstieg des Staates nach sich ziehen**

DIESELGATE 134

**Gericht sieht "listige Irreführung" von VW-Käufern**

KLIMAWANDEL 297

**Philosoph zur Klimakrise: "Es geht um die Verteilung von Wohlstand"**

UNTERNEHMEN 349

**Auch Vapiano Österreich meldet Insolvenz an: 700 Mitarbeiter betroffen**

INTERVIEW



SPAREN 107

**Ausfälle wegen Corona: Wenn in der Not der Groschen fehlt**



VERMÖGENSSTEUER 892

**Krise facht Verteilungsdebatte neu an**



STARTUP 23

**Geld überweisen ohne Internet: Eine mobile Offlinebank für Afrika**



KRIMIS

**Wenn der Thriller Realität wird**

WERBUNG



LEBENSMITTEL 854

**Osterschinken gerettet: Wie die Industrie die Fleischkrise entschärfte**



HISTORISCHER SCHOCK 426

**Negative Ölpreise stehen bevor – heimische Konsumenten dürften davon wenig spüren**



OPEC 29

**Überraschendes Entgegenkommen: USA wollen Mexikanern bei Anteil an Ölförderbremse helfen**



Benachrichtigungen

28

## Aktivität

Besuche

Erwähnungen

Geteilte Inhalte

Anfragen

Lade Freunde ein, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren

Lade deine Freunde ein, Postgraduate Cent...



Gerhard Plandor

Einladen



Thomas Pl

Einladen



Marika Akiram

Einladen



Jessica Underrain

Einladen

Alle Freunde ansehen

Seite hervorheben

Seite teilen

## Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

Los geht's

## Erreiche mehr Personen in deiner Nähe

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

Erreiche Personen in deiner Nähe

## Erhalte Klicks für deine Website

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

Website hervorheben

## Kürzlich geteilte Inhalte



Zentrum für Translationswissenschaft

15. April um 08:47 ·



DI., 21. APR. UM 17:00

## Dolmetschen für Gerichte und Behörden | Infoveranstaltung

Online-Infoveranstaltung (Webinar)

 23 nehmen teil · 124 sind interessiert

Gefällt mir

Kommentieren

Teilen

## APA-SCIENCE NEWSLETTER 15/2020



### Coronavirus - Helga Nowotny: "Es gibt Grundvertrauen in Wissenschaft"

Wien (APA) - Wenn in Zeiten der Coronakrise Menschen an den Lippen von Virologen oder Simulationsexperten hängen, ist sie kaum mehr zu spüren, die oft diskutierte Abwendung ...

[Mehr](#)



INNOVATION &  
TECHNOLOGIE



### In Wien identifiziertes Peptid vor Test gegen Covid-19

Wien (APA) - Ein im Jahr 2000 an der Wiener Universitäts-Hautklinik identifiziertes Peptid (FX06) soll bei schwerkranken Covid-19-Patienten erprobt werden. FX06 ...

[Mehr](#)

[Weltraumteleskop CHEOPS liefert erste Daten über Exoplaneten](#)  
["Heiliger Gral" der Mikroelektronik: Siliziummaterial gibt Licht ab](#)  
[Coronavirus - Schneekanone soll große Flächen desinfizieren](#)



WISSENSCHAFT &  
FORSCHUNG



### Coronavirus - Zweite Dunkelziffer-Studie gestartet

Wien (APA) - Nach der ersten repräsentativen Stichprobenuntersuchung auf eine Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 durch das Sozialforschungsinstitut SORA von Anfang ...

[Mehr](#)

[Forscher fanden Risikofaktor für altersbedingte Makuladegeneration](#)  
[Coronavirus: Historiker skeptisch zu ausgleichender Wirkung der Krise](#)  
[Studie: Festhalten am Wirtschaftswachstum](#)



BILDUNG &  
SCHULE



### Unis - Demnächst auch schriftliche Online-Prüfungen

Wien (APA) - Demnächst wird an manchen Universitäten auch für schriftliche Prüfungen auf das Online-Format gesetzt. An der Wirtschaftsuniversität (WU) findet bereits Ende April ...

[Mehr](#)

[Schule - Fahrplan für Öffnung nach wie vor unklar](#)  
[Kindergarten - Zahl der betreuten Kinder steigt, bleibt aber gering](#)  
[Schüler-Praktika - Im Sommer in die Forschung schnuppern](#)  
[Alternativschulen fürchten](#)

[Erstmals Explosion kosmischer Wasserstoffbombe komplett beobachtet](#)

[gefährdet Artenvielfalt In Wien geplante Geowissenschaftler-Tagung findet virtuell statt](#)  
[Klima - Experten erwarten keine Entspannung durch Corona-Krise](#)  
[Coronavirus - Experten: Analoges Kunsterlebnis nicht zu ersetzen](#)  
[Forscher: Meeresschneeflocken sind Nährstoffoasen für Tiefseemikroben](#)

[wegen Corona-Krise um Existenz](#)  
[Coronavirus - UNICEF warnt vor Online-Gefahren für Kinder](#)  
[Je geringer die Bildung desto eher erfolgt Kündigung in Corona-Krise](#)  
["Run" auf kostenfreie Online-Weiterbildungsseminare an Uni Graz](#)  
[Info-Hotline für Lehrlinge gestartet](#)

## TERMINE

**Hinweis:**  
 Viele Veranstaltungen sind bereits oder werden noch wegen der Coronavirus-Situation abgesagt.

**Single-particle cryo-EM: Visualization of biological molecules in their native states**

Webinar mit  
 Nobelpreisträger Joachim Frank  
 21.04.2020 (17 Uhr)

**eAktionstage politische Bildung**  
 online  
 23.04.2020 (bis 9.5.)

**Gesellschaft im Umbruch: Was macht die Pandemie mit uns? Erste Ergebnisse aus den Sozialwissenschaften**  
 Wiener Vorlesungen  
 online  
 23.04.2020 (18 Uhr)

**Wien zur Zeit Maria Theresias**  
 Vortrag  
 online  
 24.04.2020 (17:30 Uhr)

**Digitale Aufklärung: Welches Wissen erfordert das digitale Zeitalter?**  
 uniMind-Lecture  
 Online  
 28.04.2020 (15:30 Uhr)

**EGU2020: Sharing Geoscience Online Konferenz**

## TIPP DER REDAKTION

**Neue Rubrik auf APA-Science: #CoronaAlltag**  
 Forscher und Forscherinnen berichten über ihre Erfahrungen mit der Krise

**Informationen zur Corona-Krise in leicht verständlicher Sprache**

**JKU Corona Update**  
 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sprechen Klartext  
 Livestream  
 Montag bis Freitag um 14 Uhr

**Kurt Kotrschals Plädoyer für die liberale Demokratie**  
 Buchtipp

**Überblick über alle APA-Science-Dossiers seit 2012**

**= AUSSCHREIBUNGEN =**

**Schülerinnen und Schüler an die Hochschulen**  
 Anmeldefristen variieren je nach Hochschule

**Call for Papers: 2nd International Sustainable Energy Conference – ISEC 2020**  
 Einreichfrist: 20.4.2020

**Young Science-Gütesiegel für Forschungspartnerschulen**  
 Einreichfrist: 30.4.2020

**Projekte der politischen Erwachsenenbildung**

## APA-Science Newsletter 15/2020

Dieser Newsletter erscheint in Kooperation mit unseren Partnern und in Zusammenarbeit mit der Plattform [Science.apa.at](#).

Die redaktionelle Verantwortung liegt bei der APA - Austria Presse Agentur.

Alle Rechte gemäß Urheberrechtsgesetz vorbehalten. Hier können Sie unsere [Datenschutzerklärung](#) abrufen.

Inhalt nach bestem Gewissen, jedoch ohne Gewähr.

In Kooperation mit unseren Partnern:



**Startseite****Entdecken****Mitteilungen****Nachrichten****Lesezeichen****Listen****Profil****Mehr****Twittern****Twittern****Sandra Harbas**  
@HarbaSandra

## Online-Infoabend am 21. April 2020

**Postgraduate Center der Universität Wien** @PostgraduateVie · 8. Apr.

Der Universitätslehrgang "Dolmetschen für Gerichte und Behörden" für Albanisch, Arabisch, Dari/Farsi oder Türkisch in Kombination mit Deutsch lädt zum Infoabend am 21.4. ein!

#dolmetscher #übersetzen #sprache #gerichtsdolmetscher #master  
#Weiterbildung  
bit.ly/2WXuOXo

8:50 vorm. · 16. Apr. 2020 aus [Wien, Österreich](#) · [Twitter for iPhone](#)



## Relevante Personen



**Sandra Harbas**

@HarbaSandra Folgt Dir

Folgen

Diplom-Übersetzerin | allgemein  
zertifizierte u. gerichtlich beeidete  
Dolmetscherin | Deutsch | Bosnisch |  
Kroatisch | Serbisch @OEVGD-Mitglied



**Postgraduate Center der Universit...**

@PostgraduateVie

Das Postgraduate Center ist das  
Kompetenzzentrum für Weiterbildung  
und Lifelong Learning der Universität  
Wien.



**Profil**

## Trends für dich



Trend in Österreich



**America**

823.000 Tweets

**#WirBleibenZuHause**

Gesundheit beginnt zu Hause.

Gesponsert von World Health Organization (WHO)

Trend in Österreich



**China**

1,67 Mio. Tweets

Trend in Österreich



**Toten**

4.127 Tweets

Trend in Österreich



**#innovation**

10.500 Tweets

[Mehr anzeigen](#)

[Bedingungen](#) [Datenschutzrichtlinien](#) [Cookies](#)

[Anzeigen-Info](#) [Mehr](#) © 2020 Twitter, Inc.



**Postgraduate ...**

@Postgraduate...

Du : Nutzung der Dienste von Twitter erklärst du dich mit unserer [Nutzung von Cookies](#) einverstanden. Wir und unsere Partner arbeiten global zusammen und nutzen Cookies z.B. für Statistiken, Personalisierung und Werbeanzeigen.

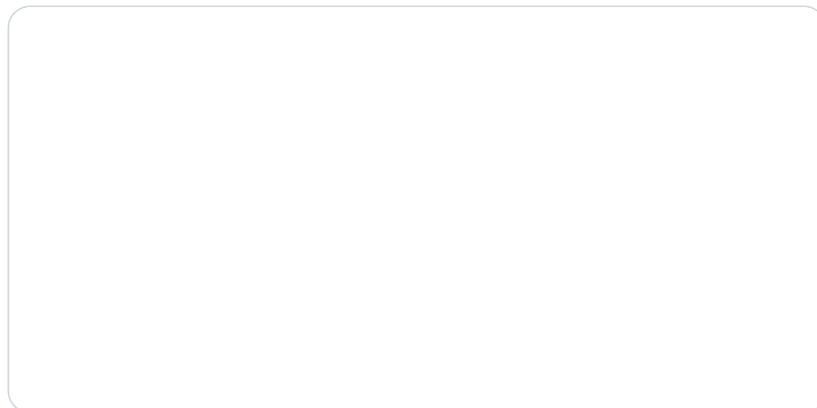
**Schließen**

**Startseite****Entdecken****Mitteilungen****Nachrichten****Lesezeichen****Listen****Profil****Mehr****Twittern****Retweetet**

Projektmanagement

**Postgraduate Center der Universität Wien** @PostgraduateVie · 3 Std. ▾

Unser [#Zertifikatskurs](#) "Cultural Management" vermittelt praxisbezogenes Know-how zu [#Projektmanagement](#), interkultureller [#Dialog](#), [#Medienarbeit](#), Community Engagement sowie [#interkulturelle](#) Auseinandersetzung. Start im Herbst! Online-Infoabend am 27.4.

[bit.ly/34FYx8S](https://bit.ly/34FYx8S)**Projektmanagement**

@pmosupportde

**Folgen**

Tweets zum Thema [#Projektmanagement](#) und [#Zeitmanagement](#). Bei Interesse gerne folgen.

**Trends für dich**

Trend in Österreich

**#covid19at**

Trend in Österreich

**#Wien**

Trend in Österreich

**Quarantäne**

4.028 Tweets

Trend in Österreich

**#coronavirus**

942.000 Tweets

Trend in Österreich

**#Coronakrise**

10.500 Tweets

[Mehr anzeigen](#)[Bedingungen](#) [Datenschutzrichtlinien](#) [Cookies](#)[Anzeigen-Info](#) [Mehr](#)  © 2020 Twitter, Inc.

# COVID-19 UND DAS MIETRECHT – KURZ GEFASST

Am 2. April wurde im Nationalrat 2. COVID-19-JuBG beschlossen, das gravierende Auswirkungen auf den österreichischen Immobilienmarkt haben wird.

Hier eine Zusammenfassung über Änderungen bei der Wohnungsmiete von Univ.-Prof. Dr. Helmut Ofner LL.M.

► Gemäß § 1 des Entwurfes kann der Vermieter wegen eines Zahlungsrückstands den Mietvertrag weder kündigen noch dessen Aufhebung nach § 1118 ABGB fordern, wenn der Mieter eine Mietzinszahlung, die im Zeitraum vom 1. April 2020 bis zum 30. Juni 2020 fällig wird, nicht oder nicht vollständig entrichtet, weil er als Folge der COVID-19-Pandemie in seiner wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit erheblich beeinträchtigt ist.

► Zudem ist es untersagt, die ausstehenden Mietzinse oder aus einer vom Mieter übergebenen Kautionsabdeckung. Beide Regelungen gelten für jede Art der Wohnungsmiete, somit auch für Objekte, die gem. § 1 Abs 2 MRG gar nicht in den Anwendungsbereich des MRG fallen. Der in Verzug geratene Wohnungsmieter zahlt höchstens die gesetzlichen Zinsen gem § 1000 Abs 1 ABGB (4%) und keine Kosten für außergerichtliche Betreibungs- und Einbringungskosten (etwa Inkasso).

► Kurzfristige Verlängerung befristeter Wohnungsmietverträge, die nach dem 30. März und vor dem 1. Juli 2020 enden. Ein dem Mietrechtsgesetz unterliegender, befristeter Wohnungsmietvertrag, der nach dem 30. März 2020 und vor dem 1. Juli 2020 abläuft, kann abweichend von § 29 MRG schriftlich bis zum Ablauf des 31. Dezember 2020 oder für einen kürzeren Zeitraum verlän-

gert werden. Wird der Mietvertrag nach Ablauf dieses Verlängerungszeitraums weder vertraglich verlängert noch aufgelöst, so gilt § 29 Abs. 3 lit. b MRG. Zu beachten ist, dass die Bestimmung nur für Wohnungsmietverträge gilt, die zumindest in den Teilanwendungsbereich des MRG fallen. Die kurzfristige Verlängerung muss schriftlich erfolgen und den Bestimmtheitsanforderungen gem § 29 Abs 1 Z 3 lit a MRG genügen. Nach Ablauf dieser Befristung kommt es gem § 29 Abs 3 lit b MRG zu einer automatischen Verlängerung um drei Jahre.

► Gemäß § 6 Abs 1 ist eine Räumungsexekution nach § 349 EO auf Antrag des Verpflichteten ohne Auferlegung einer Sicherheitsleistung aufzuschieben, wenn die Wohnung zur Befriedigung des dringenden Wohnbedürfnisses des Verpflichteten und der mit ihm im gemeinsamen Haushalt lebenden Personen unentbehrlich ist, es sei denn, die Räumung ist zur Abwendung schwerer persönlicher oder wirtschaftlicher Nachteile des betreibenden Gläubigers unerlässlich. Vor der Entscheidung über die Aufschiebung ist dem betreibenden Gläubiger Gelegenheit zur schriftlichen Äußerung zu geben; die Äußerungsfrist wird nicht nach § 11. COVID-19-JuBG, BGBl. I Nr. 16/2020, unterbrochen. Gemäß § 6 Abs 2 wird das Verfahren auf Antrag des Gläubigers fortgesetzt, sobald die zur Verhinderung der Verbreitung von COVID-19 getroffenen Maßnahmen aufgehoben wurden, oder spätestens sechs Monate nach Bewilligung der Aufschiebung. Fällt

das dringende Wohnbedürfnis weg, so kann frühestens drei Monate nach Bewilligung der Aufschiebung das Verfahren fortgesetzt werden. Längstens dauert der Räumungsaufschub bis sechs Monate nach Bewilligung der Aufschiebung. Anders als der Kündigungsaufschub gem § 1 setzt der Räumungsaufschub gem § 6 Abs 1 nicht voraus, dass es sich um eine durch die COVID-19-Pandemie verursachte Notlage handelt.



Univ.-Prof. Dr. Helmut Ofner LL.M

UNIVERSITÄT WIEN



universität  
wien

Postgraduate Center

BILDUNG & SOZIALES	GESUNDHEIT & NATURWISSENSCHAFTEN	INTERNATIONALES & WIRTSCHAFT	KOMMUNIKATION & MEDIEN	RECHT
--------------------	----------------------------------	------------------------------	------------------------	-------

## Wohn- und Immobilienrecht (LL.M./MLS)

Universitätslehrgang

Der Universitätslehrgang „Wohn- und Immobilienrecht“ ist eine praxisorientierte und wissenschaftlich fundierte Weiterbildung. Sie wird in zwei Varianten – als LL.M. für JuristInnen sowie als MLS für AbsolventInnen wirtschaftlicher oder technischer Studienrichtungen – angeboten.

Short Facts	
Abschluss	Master of Laws (LL.M.) bzw. Master of Legal Studies (MLS)
Dauer	2 Semester (Vollzeit) oder 4 Semester (berufsbegleitend)
Umfang	60 ECTS
Sprache	Deutsch
Kosten	€ 11.800,-
Start	jährlich im Oktober

**WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG**  
Univ.-Prof. Dr. Helmut Ofner, LL.M.

**KONTAKT**  
Universität Wien – Juridicum  
Schottenbastei 10-16  
1010 Wien  
T +43-1-4277-10841  
immrecht@univie.ac.at

[www.postgraduatecenter.at/immrecht](http://www.postgraduatecenter.at/immrecht)

Studieninteressierte	Studierende	Alumni	Weiterbildung
Bewerber*innen	Mitarbeiter*innen (Login)	Forschende	Lehrende
Lehrer*innen (Führungen)	Sportinteressierte	Presse	uni:view Magazin

Connect:



## Veranstaltungen

April 2020 - 07:00  
 ... meine  
 ... haltung verschieben?

Freitag, 17. April 2020 - 07:00  
 Virtuelle Sightseeingtour an  
 der Universität Wien  
 Führung

Dienstag, 28. April 2020 - 15:30  
 uniMind-Lecture: "Digitale  
 Aufklärung"  
 Antrittsvorlesung, Public Lecture

Weitere Veranstaltungen

## 📘 Aktuelle Infos

- Aufnahmeverfahren**
- Ausschreibung von Professuren**
- Tenure Track-Professuren**

- [Start](#)
- [Editorial](#)
- [Bücher](#)
- [Comics](#)
- [Filme](#)
- [Games](#)
- [Musik](#)
- [Spiele](#)
- [Rollenspiele](#)
- [Reviews](#)
- [Comments](#)
- [Posts](#)

Navigate to ... |



# Weltenraum

Das Online Magazin  
Spiele, Film und

- [Start](#)
- [Editorial](#)
- [Bücher](#)
- [Comics](#)
- [Filme](#)
- [Games](#)
- [Musik](#)
- [Spiele](#)
- [Rollenspiele](#)
- [Reviews](#)
- Enter Search Terms

Navigate to ... |

## [Wer braucht Superhelden – Was wirklich nötig ist, um unsere Welt zu retten](#)

[cfb](#) | 19. April 2020 | [0 Comments](#)

***Wer braucht Superhelden – Was wirklich nötig ist, um unsere Welt zu retten*** von **Lisz Hirn** will dem Leser zeigen, warum Selbstoptimierung und Komfortdenken die falschen Muster sind und unser Denkgewohnheiten auf den Kopf stellen. Dazu bemüht sie Vergleiche mit Superhelden wie Superman, Batman, Spider-Man und anderen, wobei sie dabei nicht immer ganz sattelfest ist.



Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)

Schließen und akzeptieren

Wer braucht Superhelden – Was  
wirklich nötig ist, um unsere  
Welt zu retten von Lisz Hirn,  
Rechte bei Molden Verlag

*Wer braucht Superhelden – Was wirklich nötig ist, um unsere Welt zu retten* ist ein kluges Buch mit vielen guten Ansätzen, aber beim Vergleich mit den Superhelden lässt die Autorin außer Acht, dass diese einer langen Geschichte der Wandlung unterliegen. So unterstellt sie, dass Supermans Stereotyp der eines gut aussehenden Muskelmanns ist, der über den anderen Menschen steht, allerdings waren die Autoren zwei jüdische Jungs vom Land, die in einen für sie fremden Moloch von Stadt kamen, wo sie sich fremd und verloren fühlten und die sich einen Ritter als Beschützer wünschten.

Auch Supermans Alter Ego Clark Kent hinterfragt als Journalist ständig kritisch das System, ist also nicht nur ein braver Staatsbürger, der nur das System aufrecht erhält. Des Weiteren zählt Wonder Woman, neben Batman und Superman, zu den drei großen Superhelden, welche unterbrochen ihre eigene Comicserie hatten und auch heute gibt es, wenngleich noch immer die Superheldencomicserien männlich dominiert sind, zahlreiche weibliche Superheldinnen, wie Catwoman, Batman, Green Lantern, Thor, uvm., die nicht nur ein Feigenblatt sind, sondern auch ihre eigenen Comicserien haben.

Es scheint die Autorin missachtet, dass viele der von ihnen genannten Superhelden Wandlungen unterworfen sind, Veränderungen durchlebt haben und dass sie ein wenig ihre Zeit widerspiegeln. So steht die Comiclandschaft der Superhelden heute für eine große Diversität und auch Sexualität, Freundschaften und Familie spielen eine wichtige Rolle. Das soll nicht die Kernaussagen des Buches schmälern, aber womöglich wäre es besser gewesen, sich zuvor tiefer mit den verschiedenen Helden zu beschäftigen, als nur ein, zwei Comics durchzublättern. Im Wesentlichen geht es im Buch jedoch darum, dass die Menschen, stärker als noch vor Jahrzehnten, sich nach dem starken Mann in sich selbst, aber auch innerhalb einer politischen Führung sehnen und welche Alternativen es diesbezüglich gibt.

Das Buch ist verständlich geschrieben und die Autorin stützt ihre Thesen und Überlegungen mit vielen aktuellen Zahlen und Quellen. Am Schluss weiß man womöglich nicht was man braucht um die Welt zu retten, aber man hat viele Denkanstöße erhalten, um sich und seine Umwelt aus einem neuen Blickwinkel zu betrachten und womöglich auch sein eigenes Verhalten zu ändern, oder zumindest in Frage zu stellen.

*Wer braucht Superhelden – Was wirklich nötig ist, um unsere Welt zu retten* zieht einen Bogen von Herakles bis Batman, von Boris Johnson bis Donald Trump. Superhelden stehen hoch im Kurs und die Erzählung über sie ist fester Bestandteil aller Kulturen. Laut Autorin scheinen sie für unsere verweichlichte Gesellschaft, die weder Unsicherheit noch Schmerzen aushält, gleichzeitig aber dem Selbstoptimierungswahn verfallen ist, besonders wichtig zu sein. Sie stellt das Männlichkeitsideal in Frage und wie sich Männer selbst gerne sehen wollen.

Sie kritisiert, zurecht, dass Menschen sich nach Männern sehnen, die ähnlich wie Superhelden, uns aus dem Schlamassel retten sollen, in das wir uns durch unser Komfortdenken und übertriebenes Sicherheitsbedürfnis hineingeritten haben. Ist der Superheld also überhaupt noch ein taugliches Rolemodel? Sogenannte „starke Männer“ zeigen heute, wie es sicher nicht gehen wird. Aber Lisz Hirn weiß, dass in Zeiten, in denen Ängste Hochkonjunktur haben, Philosophie konkret helfen kann. Um unsere Welt auch noch für unsere Kinder lebenswert zu machen, sollten wir uns zum Beispiel lieber auf jene geheime Superkraft verlassen, die wir alle besitzen: die Vernunft.

Die österreichische Autorin Lisz Hirn, geboren 1984, studierte Philosophie und Gesang in Graz, Paris, Wien und Kathmandu. Sie arbeitet als Publizistin und Philosophin in der Jugend- und Erwachsenenbildung, u.a. am Universitätslehrgang »Philosophische Praxis« der Universität Wien unter der Leitung von Konrad Paul Liessmann.

Der Molden Verlag wurde 1964 von dem österreichischen Widerstandskämpfer und „Presse“-Verleger Fritz Molden (1924-2014) gegründet. Der Molden Verlag kartographiert und kuratiert österreichische Politik, Gesellschaft, Kultur und Geschichte. Der Verlag gehört seit 2007 zur Styria Media Group AG, kurz Styria, welche nach dem Österreichischen Rundfunk und knapp hinter der Mediaprint-Gruppe das drittgrößte Medienunternehmen Österreichs ist.

Fotos: © Harald Eisenberger/ Molden Verlag

*Der Molden Verlag hat uns ein Rezensionsexemplar für Review-Zwecke zur Verfügung gestellt.*



*Wer braucht Superhelden – Was wirklich nötig ist, um unsere Welt zu retten* von Lisz Hirn ist seit Februar 2020 beim Molden Verlag als Hardcover und E-Book erhältlich.

68 / 100 **Weltenraum Wertung**

WERTUNG

WERTUNG

Datenschutz & Cookies: Diese Website verwendet Cookies. Wenn du die Website weiterhin nutzt, stimmst du der Verwendung von Cookies zu.

Weitere Informationen, beispielsweise zur Kontrolle von Cookies, findest du hier: [Cookie-Richtlinie](#)

Schließen und akzeptieren



Benachrichtigungen

1

**⚡ Aktivität**

Besuche

Erwähnungen

Geteilte Inhalte

Anfragen

**Seite hervorheben**

Freunde einladen

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

**Los geht's****Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

**Erreiche Personen in deiner Nähe****Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

**Website hervorheben****Kürzlich geteilte Inhalte****Manfred Rühl**

20. April um 14:13 ·

**MORGEN UM 18:00****Philosophische Praxis | Infoabend**

Online-Infoabend (Webinar)

 0 nehmen teil · 0 sind interessiert

Leo Hemetsberger und Kai Kranner

**Gefällt mir****Kommentieren****Teilen**

Kommentiere als Postgraduate Center der Universität Wien



Benachrichtigungen

**Aktivität**

- Besuche
- Erwähnungen
- Geteilte Inhalte

Anfragen

Lade Freunde ein, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren

Lade deine Freunde ein, Postgraduate Cent...



Gerhard Plandor

Einladen



Thomas Pl

Einladen



Marika Akiram

Einladen



Jessica Underrain

Einladen

Alle Freunde ansehen

Seite hervorheben

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

Los geht's

**Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

Erreiche Personen in deiner Nähe

**Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

Website hervorheben

**Kürzlich geteilte Inhalte**



**Akademie der Steuerberater und Wirtschaftsprüfer**

21. April um 16:20 ·

<https://www.akademie-sw.at/llm-steuerrecht-und-rechnungswese.../>



DI., 28. APR. UM 18:00

**Steuerrecht und Rechnungswesen (LL.M.) | Infoabend**

Online-Infoabend (Webinar)

3 nehmen teil · 47 sind interessiert

Maria Waldsich, Lucie Suchard und 4 weitere Personen

Gefällt mir

Kommentieren

Teilen



Benachrichtigungen 1

## Aktivität

Besuche

Erwähnungen

Geteilte Inhalte

Anfragen

Lade Freunde ein, diese Seite mit „Gefällt mir“ zu markieren

Lade deine Freunde ein, Postgraduate Cent...



Gerhard Plandor

Einladen



Thomas PI

Einladen



Marika Akiram

Einladen



Jessica Underrain

Einladen

Alle Freunde ansehen

Seite hervorheben

Seite teilen

## Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

Los geht's

## Erreiche mehr Personen in deiner Nähe

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

Erreiche Personen in deiner Nähe

## Erhalte Klicks für deine Website

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

Website hervorheben

## Kürzlich geteilte Inhalte



## Zentrum für Translationswissenschaft

21. April um 10:05 ·

Der Zertifikatskurs "Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen" unter der wissenschaftlichen Leitung von Mira Kadric-Scheiber vermittelt eine breite Sonderqualifikation, insbesondere Fertigkeiten in den verschiedenen Formen des Schriftdolmetschens. Die Teilnehmer\*innen erwerben Kenntnisse und Kompetenzen im sozialen sowie im bildungsspezifischen Bereich.

Der nächste online-Infoabend findet am Montag, 27. April um 18 Uhr statt!



POSTGRADUATECENTER.AT

## Stimmen aus dem Zertifikatskurs – "Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen"

Julia Klug ist Teilnehmerin im Zertifikatskurs "Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen" und als selbstständige Dolmetscherin und Übersetzerin für Französisch, Spanisch und Englisch tätig. Im Wordrap verrät sie

Maria Palma, Universitas Austria und 6 weitere Personen

Gefällt mir

Kommentieren

Teilen



**Startseite**

**Entdecken**

**Mitteilungen**

**Nachrichten**

**Lesezeichen**

**Listen**

**Profil**

**Mehr**

**Twittern**

**Twittern**



**Oliver Scheiber**  
@OliverScheiber1



Heute um 17 Uhr

**Postgraduate Center der Universität Wien** @PostgraduateVie · 8. Apr.  
Der Universitätslehrgang "Dolmetschen für Gerichte und Behörden" für Albanisch, Arabisch, Dari/Farsi oder Türkisch in Kombination mit Deutsch lädt zum Infoabend am 21.4. ein!  
#dolmetscher #übersetzen #sprache #gerichtsdolmetscher #master #Weiterbildung  
bit.ly/2WXuOXo

4:33 nachm. · 21. Apr. 2020 · [Twitter Web App](#)

1 Retweeten 2 „Gefällt mir“-Angaben





## Relevante Personen



**Oliver Scheiber**

@OliverSch... Folgt Dir

**Folge ich**

Jurist. Persönliche Ansichten.

[@sosmitmensch](#) Mut zum Recht

[shop.falter.at/mut-zum-recht...](#) [irks.at](#)

Instagram: oliverscheiber



**Postgraduate Center der Universit...**

@PostgraduateVie

Das Postgraduate Center ist das Kompetenzzentrum für Weiterbildung und Lifelong Learning der Universität Wien.



**Profil**

## Trends für dich



Trend in Österreich



**Österreich**

4.746 Tweets

Trend in Österreich



**#TheMaskedSinger**

12.500 Tweets

Trend in Österreich



**Daten**

3.969 Tweets

Trend in Österreich



**Wirtschaft**

11.400 Tweets

Trend in Österreich



**Regeln**

3.562 Tweets

[Mehr anzeigen](#)

[Bedingungen](#) [Datenschutzrichtlinien](#) [Cookies](#)

[Anzeigen-Info](#) [Mehr](#) © 2020 Twitter, Inc.



**Postgraduate ...**

@Postgraduate...

Du : Nutzung der Dienste von Twitter erklärst du dich mit unserer [Nutzung von Cookies](#) einverstanden. Wir und unsere Partner arbeiten global zusammen und nutzen Cookies z.B. für Statistiken, Personalisierung und Werbeanzeigen.

**Schließen**

**Startseite****Entdecken****Mitteilungen****Nachrichten****Lesezeichen****Listen****Profil****Mehr****Twittern****Retweetet**

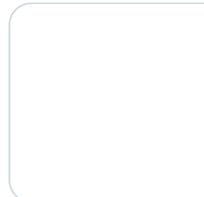
Oliver Scheiber

**Postgraduate Center der Universität Wien** @Postgraduat... · 21. Apr. ▾

Julia Klug ist Teilnehmerin im [#Zertifikatskurs](#) "Barrierefreie Kommunikation: [#Schriftdolmetschen](#)". Im Wordrap verrät sie uns ihre persönlichen Eindrücke dieser [#Weiterbildung](#).

Nächster Infoabend am 27.4.

[#barrierefrei](#) [#dolmetsching](#) [#übersetzen](#)



Stimmen aus dem Zertifikatskurs – "Barrierefreie Ko...  
Julia Klug ist Teilnehmerin im Zertifikatskurs  
"Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen" ...  
[postgraduatecenter.at](#)



1



1

**Oliver Scheiber**

@OliverScheiber1 Folgt Dir

**Folge ich**

Jurist. Persönliche Ansichten. [@sosmitmensch](#) Mut zum Recht [shop.falter.at](#) /mut-zum-recht... [irks.at](#) Instagram: oliverscheiber

**Trends für dich**

Trend in Österreich

**Österreich**

4.746 Tweets

Trend in Österreich

**#TheMaskedSinger**

12.500 Tweets

Trend in Österreich

**Daten**

3.969 Tweets

Trend in Österreich

**Wirtschaft**

11.400 Tweets

Trend in Österreich

**Regeln**

3.562 Tweets

[Mehr anzeigen](#)[Bedingungen](#) [Datenschutzrichtlinien](#) [Cookies](#)[Anzeigen-Info](#) [Mehr](#) © 2020 Twitter, Inc.

**Startseite****Entdecken****Mitteilungen****Nachrichten****Lesezeichen****Listen****Profil****Mehr****Twittern****Retweetet**

Susanne Weber

**Postgraduate Center der Universität Wien** @PostgraduateVie · 3 Std. ▾Welches Wissen erfordert das digitale Zeitalter? Wie gelingt [#lernen](#) über, mit und für [#Digitalisierung](#)?Wir laden herzlich zur [#uniMind](#)-Lecture mit Fares Kayali von der [@univiennea](#) am 28.4. ein. Anmeldung erbeten. [#medien](#) [#forschung](#)[#computationalthinking](#)[tinyurl.com/yd3q1bns](https://tinyurl.com/yd3q1bns)

1



5

**Susanne Weber**

@sanneweber Folgt Dir

**Folge ich**Austrian & European. Carinthian & Viennese. Coffee & books. Head of Unit EU communications, Federal Chancellery AT. [#at25eu](#) [#eu2018at](#) Private account**Postgraduate ...**  
@Postgraduate...

**Trends für dich**

Trend in Österreich

**#oer**

Trend in Österreich

**Lockdown**

1,02 Mio. Tweets

Trend in Österreich

**Verantwortung**

2.182 Tweets

Trend in Österreich

**Schüler**

3.137 Tweets

Trend in Österreich

**Sachen**

3.584 Tweets

[Mehr anzeigen](#)[Bedingungen](#) [Datenschutzrichtlinien](#) [Cookies](#)[Anzeigen-Info](#) [Mehr](#) © 2020 Twitter, Inc.**Postgraduate ...**  
@Postgraduate...

Warten auf Lösungen: Kulturszene erhöht Druck auf Lunacek und Kogler

Filmreifes Traumhaus am See zu ergattern

ANSICHTSSACHE

Wer zahlt, schafft an! Wie viel staatliche Mitsprache darf es nach der Rettung von Airlines geben?

Jetzt Aktions-Angebot bestellen.

WERBUNG



LIFELONG LEARNING

## Weiterbilden an der Universität Wien

Mehr als 70 Masterprogramme, Universitätslehrgänge und Zertifikatskurse in den Bereichen Bildung & Soziales, Gesundheit & Naturwissenschaften, Internationales & Wirtschaft, Kommunikation & Medien sowie Recht. Jetzt informieren!

WERBUNG

GEFÄHRDET 21

Corona-Infektion: Bluthochdruck allein ist kein Risiko

AUTOMOBIL 5

Gewinn von Daimler bricht durch Coronakrise ein

GAME 5

"Call of Duty: Warzone": Entwickler schickt Betrüger in "Schummler-Hölle"

REGIEREN NACH CORONA 75

Vorarlberger Landeshauptmann Wallner will Koalitionspapier neu verhandeln

APPLE

Fünf Jahre Apple Watch: Vom Fashion-Gadget zur Gesundheitsmaschine

LITERATURDEBATTE

"American Dirt" am Welttag des Buches: Wer darf worüber scheißen?

FILM

Ukraine ermittelt wegen Verdachts auf Kinderfolter bei Filmprojekt

LESEFREUDE

"Tschudi" von Mariam Kühsel-Hussaini: Dahinsiehende Männer, große Kunst



AB FREITAG

Dritte Staffel von "Killing Eve" startet: Das Töten ging schon mal geschmeidiger



ÜBER DIE VERHÄLTNISS 860

Jetzt zeigt sich unsere antiquierte Vorstellung von Elternschaft

KOLUMNE



DOPING 1

Dopingkontrollen: Per Liveschaltung zur Blutabnahme, Athleten testen sich selbst



BESTSELLER

Zeit zum Lesen

WERBUNG



Benachrichtigungen 4

**Aktivität**

Besuche

Erwähnungen

Geteilte Inhalte

Anfragen

Seite hervorheben

Freunde einladen

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

Los geht's

**Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

Erreiche Personen in deiner Nähe

**Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

Website hervorheben

**Aktuelle Erwähnungen****Europäischer Sozialfonds - ESF Österreich**

36 Min ·

Einfach nur gut mit dem Handy umgehen ist nicht genug. Was digitale Kompetenz alles be... und wie das Verständnis unsere Lebenswelt beeinflusst - lernt ihr bei der kommenden Vor...  
[Postgraduate Center der Universität Wien](#)



DI., 28. APR. UM 15:30

**Digitale Aufklärung – uniMind-Lecture**

Online-Veranstaltung (Webinar)

 0 nehmen teil · 1 sind interessiert

Gefällt mir

Kommentieren

Teilen



Benachrichtigungen

4

**⚡ Aktivität**

Besuche

Erwähnungen

Geteilte Inhalte

Anfragen

**Seite hervorheben**

Freunde einladen

Seite teilen

**Erste Schritte mit automatisierten Anzeigen**

Erhalte personalisierte Werbeanzeigen, die sich im Laufe der Zeit anpassen, und dir helfen, bessere Ergebnisse zu erzielen

**Los geht's****Erreiche mehr Personen in deiner Nähe**

Lege deinen Standort fest und erreiche potenzielle Kunden in deiner Umgebung.

**Erreiche Personen in deiner Nähe****Erhalte Klicks für deine Website**

Bringe Menschen, die dir wichtig sind, auf deine Website.

**Website hervorheben****Kürzlich geteilte Inhalte****Martin Lidy**

27 Min ·



DI., 28. APR. UM 15:30

**Digitale Aufklärung – uniMind-Lecture**

Online-Veranstaltung (Webinar)

 0 nehmen teil · 1 sind interessiert

Gefällt mir

Kommentieren

Teilen



## APA-SCIENCE NEWSLETTER 16/2020



Für Volksschule und Unterstufe geht es am 18. Mai los © APA (Techt)

### Wiederöffnung der Schulen: "Hygienehandbuch" und Schichtbetrieb

Wien (APA) - Alle Schüler an den Volksschulen, AHS-Unterstufen, Neuen Mittelschulen und Sonderschulen kehren am 18. Mai in ihre Klassen zurück. Das hat Bildungsminister Heinz Faßmann (ÖVP) ...

[Mehr](#)



INNOVATION & TECHNOLOGIE



Investitionen entscheidend für Unternehmenserfolg © APA (AFP)



WISSENSCHAFT & FORSCHUNG



Am ehesten scheint derzeit die mRNA-Technologie schlagend zu werden © APA (AFP)



BILDUNG & SCHULE



"Geeignete technische Infrastruktur" müsse vorhanden sein © APA (HERBERT-PFARRHOFER)

### Unternehmen sollen auch in der Krise auf Innovation setzen

Wien (APA) - Im Zuge großer Wirtschaftskrisen werden Forschungsausgaben häufig zurückgefahren. Danach stehen allerdings jene Unternehmen besser da, die weiterhin in ...

### Der nächste Hype: SARS-CoV-2-Vakzine

Wien (APA) - Nach potenziellen Covid-19-Medikamenten - noch ohne wirklich aussagekräftige Studiendaten - der nächste Hype: SARS-CoV-2-Impfstoffe. So ziemlich alle irgendwie auf ...

### Neue Regeln für Online-Prüfungen an den Unis

Wien (APA) - Bildungsminister Heinz Faßmann (ÖVP) hat neue Regeln für Online-Prüfungen an den Hochschulen erlassen. In einer Verordnung wird unter anderem

[Mehr](#)[Mehr](#)

festgehalten, dass ...

[Mehr](#)[Automatisierter Verkehr für lange Zeit nur in Teilen von Städten](#)[Mobilität laut Handydaten noch "weit entfernt" von Vorkrisen-Niveau](#)[Spinnen als Vorbild: Linzer Uni forscht an geeigneten Fasern für Masken](#)[Montanuni Leoben druckt Gesichtsschutzschilde für Ärzte in der Region](#)[Payer startet Produktion von Gesichtsschutz in der Weststeiermark](#)[Organische Kunststoffe mit Wasser statt Gift hergestellt](#)[Forscher mahnen Datenschutz und Privatsphäre bei Corona-Apps ein](#)[Erfindung des Jahres gesucht](#)[Studie mit Antikörpertests in Österreich gestartet](#)[Europäische Wissenschaftler fordern Sicherung der ERC-Finanzierung](#)[Wie aus dem Erbgut des Urwirbeltiers ein menschliches wurde](#)[Fossile Wirbel geben Einblick in mysteriöse Urzeit-Haie](#)[Ragweed fressender eingeschleppter Käfer könnte Allergiker erlösen](#)[Alpensteppen sind uralte, unabhängige Außenposten regulärer Steppen](#)[Wie Micky um Minnie wirbt: Maus-Balz abhängig von Verwandtschaft](#)[Experte: Keine sozial-ökologische Wende in Sicht](#)[Experte: Punktuelle Schulschließungen auch künftig nötig](#)[Matura: Prüfung "sticht" Zeugnisnote](#)[Uni-Senate und ÖH gegen "Demokratieverlust"](#)[Ghostwriting an Unis soll bestraft werden](#)[Elementarbildung wird in der Krise auch digital](#)[Hälfte der Eltern hat Probleme bei Heimunterricht](#)[Forderung nach automatischem Aufsteigen aus Deutschklassen](#)[Sonderregelung für Sitzenbleiben an Berufsschulen](#)

## TERMINE

### Hinweis:

Viele Veranstaltungen sind bereits oder werden noch wegen der Coronavirus-Situation abgesagt.

### Wien zur Zeit Maria Theresias

Vortrag

Online

24.04.2020 (17:30 Uhr)

## TIPP DER REDAKTION

**Sämtliche bisher auf APA-Science erschienene Meldungen zum Coronavirus (laufend aktualisiert)**

### Neue Rubrik auf APA-Science: #CoronaAlltag

Forscher und Forscherinnen berichten über ihre Erfahrungen mit der Krise

## APA-Science Newsletter 16/2020

Dieser Newsletter erscheint in Kooperation mit unseren Partnern und in Zusammenarbeit mit der Plattform [Science.apa.at](https://www.science.apa.at).

Die redaktionelle Verantwortung liegt bei der APA - Austria Presse Agentur.

**XChange Reality!**

Konferenz

Online

27.04.2020 (bis 30.4.)

**Digitale Aufklärung:  
Welches Wissen erfordert  
das digitale Zeitalter?**

uniMind-Lecture

Online

28.04.2020 (15:30 Uhr)

**Arbeiten im Home-Office –  
Lernen aus der Krise**

Wiener Vorlesungen

Online

30.04.2020 (18 Uhr)

**Blockchain Conference  
2020 über Media Arts and  
Design**

Online

02.05.2020 (bis 3.5.)

**EGU2020: Sharing  
Geoscience Online**

Konferenz

Online

04.05.2020 (bis 8.5.)

**Social Work Science Day:  
Transformative Forschung**

Online

07.05.2020 (9 Uhr)

**Museen in Quarantäne –  
Neue Chancen für  
Sammlungen**

Symposium

Online

07.05.2020 (14 Uhr)

**Disruptive Technologies**

c-tv Konferenz 2020

Online

13.05.2020 (9 Uhr)

**Climate Change**

Young Scientist Symposium

Online

15.05.2020

**Beethoven-Geflechte**

Tagung

Online

19.05.2020 (bis 22.5.)

**Informationen zur Corona-  
Krise in leicht  
verständlicher Sprache****Coronavirus - Experte:  
Keine sozial-ökologische  
Wende in Sicht**

Buchtipps

**JKU Corona Update**Wissenschaftlerinnen und  
Wissenschaftler sprechen

Klartext

Livestream

Montag bis Freitag um 14  
Uhr**Digitale Lehr- und  
Lernmittel ONLINE testen  
und Feedback geben**

Frist: 30.4.2020

**Überblick über alle APA-  
Science-Dossiers seit 2012****= AUSSCHREIBUNGEN =****Schülerinnen und Schüler  
an die Hochschulen**Anmeldefristen variieren je  
nach Hochschule**Museen in Quarantäne –  
Neue Chancen für  
Sammlungen: Call for  
Papers**

Einreichfrist: 27.4.2020

**Young Science-Gütesiegel  
für****Forschungspartnerschulen**

Einreichfrist: 30.4.2020

**Projekte der politischen  
Erwachsenenbildung**

Einreichfrist: 30.4.2020

**Fulbright-Stipendium für  
das akademische Jahr  
2021/22**

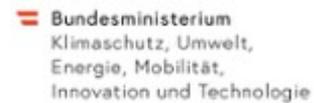
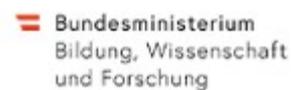
Bewerbungsfrist: 1.5.2020

**Emergency-Call zur  
Erforschung von COVID-19  
im Zuge des Ausbruchs**

Alle Rechte gemäß  
Urheberrechtsgesetz  
vorbehalten. Hier können Sie  
unsere [Datenschutzerklärung](#)  
abrufen.

Inhalt nach bestem  
Gewissen, jedoch ohne  
Gewähr.

In Kooperation mit unseren  
Partnern:





futurezone  
science  
TECHNOLOGY NEWS

SCIENCE

27.04.2020

## Wie sich Europa auf die nächste Pandemie vorbereitet

Ein neues intelligentes System kann helfen, Krisen und Katastrophen besser in Griff zu bekommen.

von Andreea Iosa



Pandemien haben eine lange Geschichte. Es gibt sie seit dem Zusammenleben von Menschen und Nutztieren. Und trotz unserer Erfahrungen mit Pandemien können sie uns hart treffen. Die aktuelle etwa hat das Alltagsleben und die Wirtschaft praktisch weltweit lahmgelegt.

In Zukunft könnten wir auf derartige Katastrophen aber besser reagieren und sie einfacher bewältigen. Was es dazu braucht, sind neue Systeme und Simulationen, mit denen mögliche Zukunftsszenarien heute schon erforscht werden.

## Informationsverbreitung

Eine gute Reaktion auf Pandemien hängt weitgehend von zwei Faktoren ab: Kommunikation und Kooperation, wie Thomas Glade, Leiter des Lehrgangs Risikoprävention und Katastrophenmanagement an der Universität Wien weiß. „Im Vergleich zu anderen Staaten hat Österreich mit den jeweiligen Kenntnisständen sehr gut auf die Pandemie reagiert. Global gesehen hätte man hinsichtlich der Informationsverbreitung über Landesgrenzen hinaus früher zusammenarbeiten können“, sagt er.

Denn was in China begonnen hat, sei lange Zeit nicht eindeutig bekannt gewesen. „China hat erst versucht, das Problem selbst in den Griff zu kriegen. Aber nur mit Vermutungen und Hinweisen zu arbeiten, ist sehr schwierig“, so der Experte. Eine offene Kommunikation aus allen Ländern sei aus diesem Grund essenziell.

Laut Glade nehme diesbezüglich die WHO eine bedeutende koordinierende Rolle ein, wodurch nationale Alleingänge vermieden oder erleichtert würden. „Die EU kann einem Staat zwar nicht vorschreiben, was zu tun ist, aber eine Richtung vorgeben. Und das sollte auch auf globaler Ebene passieren“, so der Fachmann.





Thomas Glade, Risiko- und Katastrophenexperte, Uni Wien und Georg Neubauer, Experte für Krisenmanagement am AIT © Bild: Barbara Mair / AIT

## Neues System erforscht

Für eine auf mehreren Ebenen ausgefeilte Koordination zwischen den primären Bedarfsträgern wie Ersthelfer, Praktiker, Krankenhäuser und Krisenmanager entwickelt ein europäisches Forscherteam im Rahmen des EU-Projekts STAMINA ein neues intelligentes System. Konkret dient es der Unterstützung von Entscheidungen bei der Vorhersage und beim Management von Katastrophen, auch Pandemien dienen. Eingesetzt werden Modellierungen, Frühwarnsysteme, etwa durch Analyse von sozialen Medien, oder Management-Tools zur Verteilung der einzelnen Verantwortungsbereiche.

Um etwa einen gemeinsamen, Grenzen überschreitenden Informationsraum zu schaffen, bindet das AIT (Austrian Institute of Technology), das am Projekt federführend beteiligt ist, ein Instrument namens „Public Safety Hub“ in das System ein. Es handelt sich dabei um eine Plattform, auf der Daten aus unterschiedlichen Bereichen syntaktisch und semantisch miteinander abgeglichen werden, sodass die Akteure über Grenzen hinweg Informationen austauschen können.

„Hier treten in vielen Subdomänen des Krisenmanagements bedeutsame Probleme auf. Es geht nicht nur um Sprachbarrieren, sondern beispielsweise auch darum, dass Akteure in einer Organisation nicht wissen, wer in einem Katastrophenfall der genaue Ansprechpartner ist“, erklärt Georg Neubauer, STAMINA-Projektleiter und Experte für Krisen- und Katastrophenmanagement am AIT Center for Digital Safety & Security. Im Falle einer Krise könne man ohne Zeitverlust und Nachdenken die richtige Organisation und vor allem unter der richtigen Adresse erreichen. Bei einer Pandemie könnten sich so etwa die Landessanitätsdirektionen austauschen.

G  sames Lagebild

Getestet werden die Prozesse nach dem „Trial Guidance Tool“, um eine Krise so realistisch wie möglich darzustellen. Deren Beschreibungen werden in einem Lösungsportfolio – genannt „Porfolio of Solutions“ – gespeichert. „Das ist eine Art Marktplatz ohne kommerzielle Aspekte für Lösungen aus dem Krisen- und Katastrophenmanagement. Damit werden speziell die Bedürfnisse der Bedarfsträger, etwa Einsatzkräfte, Behörden oder Krisenmanager, wie auch die Features, technischen Details und Eigenschaften der Lösungen in einer einheitlichen Sprache beschrieben“, sagt der Projektleiter. Unter anderem könnten der Öffentlichkeit auf simple Weise Warnungen, Informationen und Richtlinien in Echtzeit zur Verfügung gestellt oder spontane Freiwillige erreicht und angesprochen werden.

Neben den Tests wird auch eine große Simulationsübung stattfinden. Das Projekt startet im September 2020.

---



"Kurier" vom 27.04.2020 Seite: 16 Ressort: Fuzo Abend, Abend, Länder

## Pandemien künftig besser bewältigen

### **EU-Projekt. Ein neues intelligentes System kann helfen, Krisen und Katastrophen besser in Griff zu bekommen**

Von Andreea Iosa Pandemien haben eine lange Geschichte. Es gibt sie seit dem Zusammenleben von Menschen und Nutztieren. Und trotz unserer Erfahrungen mit Pandemien können sie uns hart treffen. Die aktuelle etwa hat das Alltagsleben und die Wirtschaft praktisch weltweit lahmgelegt.

In Zukunft könnten wir auf derartige Katastrophen aber besser reagieren und sie einfacher bewältigen. Was es dazu braucht, sind neue Systeme und Simulationen, mit denen mögliche Zukunftsszenarien heute schon erforscht werden.

**Informationsverbreitung** Eine gute Reaktion auf Pandemien hängt weitgehend von zwei Faktoren ab: Kommunikation und Kooperation, wie Thomas Glade, Leiter des Lehrgangs Risikoprävention und Katastrophenmanagement an der Universität Wien weiß. "Im Vergleich zu anderen Staaten hat Österreich mit den jeweiligen Kenntnisständen sehr gut auf die Pandemie reagiert. Global gesehen hätte man hinsichtlich der Informationsverbreitung über Landesgrenzen hinaus früher zusammenarbeiten können", sagt er.

Denn was in China begonnen hat, sei lange Zeit nicht eindeutig bekannt gewesen. "China hat erst versucht, das Problem selbst in den Griff zu kriegen. Aber nur mit Vermutungen und Hinweisen zu arbeiten, ist sehr schwierig", so der Experte. Eine offene Kommunikation aus allen Ländern sei aus diesem Grund essenziell.

Laut Glade nehme diesbezüglich die WHO eine bedeutende koordinierende Rolle ein, wodurch nationale Alleingänge vermieden oder erleichtert würden. "Die EU kann einem Staat zwar nicht vorschreiben, was zu tun ist, aber eine Richtung vorgeben. Und das sollte auch auf globaler Ebene passieren", so der Fachmann.

**Neues System erforscht** Für eine auf mehreren Ebenen ausgefeilte Koordination zwischen den primären Bedarfsträgern wie Ersthelfer, Praktiker, Krankenhäuser und Krisenmanager entwickelt ein europäisches Forscherteam im Rahmen des EU-Projekts STAMINA ein neues intelligentes System. Konkret dient es der Unterstützung von Entscheidungen bei der Vorhersage und beim Management von Katastrophen, auch Pandemien dienen.

Eingesetzt werden Modellierungen, Frühwarnsysteme, etwa durch Analyse von sozialen Medien, oder Management-Tools zur Verteilung der einzelnen Verantwortungsbereiche.

Um etwa einen gemeinsamen, Grenzen überschreitenden Informationsraum zu schaffen, bindet das AIT (Austrian Institute of Technology), das am Projekt federführend beteiligt ist, ein Instrument namens "Public Safety Hub" in das System ein. Es handelt sich dabei um eine Plattform, auf der Daten aus unterschiedlichen Bereichen syntaktisch und semantisch miteinander abgeglichen werden, sodass die Akteure über Grenzen hinweg Informationen austauschen können. "Hier treten in vielen Subdomänen des Krisenmanagements bedeutsame Probleme auf. Es geht nicht nur um Sprachbarrieren, sondern beispielsweise auch darum, dass Akteure in einer Organisation nicht wissen, wer in einem Katastrophenfall der genaue Ansprechpartner ist", erklärt Georg Neubauer, STAMINA-Projektleiter und Experte für Krisen- und Katastrophenmanagement am AIT Center for Digital Safety & Security.

**Agieren ohne Zeitverlust** Im Falle einer Krise könne man ohne Zeitverlust und Nachdenken die richtige Organisation und vor allem unter der richtigen Adresse erreichen. Bei einer Pandemie könnten sich so etwa die Landessanitätsdirektionen austauschen.

Um ein gemeinsames Lagebild zu erstellen, damit alle Akteure die gleichen relevanten Auskünfte haben, kommt eine Art Kartenübersicht für Notfälle zum Einsatz. Bei einer erneuten Pandemie zeigt das Instrument laut Neubauer etwa die Lage der Spitäler oder Betten an. Auch könne mit

dem Berechnen von Ressourcen dargestellt werden, wo beispielsweise noch Beatmungsgeräte benötigt werden.

Getestet werden die Prozesse nach dem "Trial Guidance Tool", um eine Krise so realistisch wie möglich darzustellen. Deren Beschreibungen werden in einem Lösungsportfolio - genannt "Portfolio of Solutions" - gespeichert. "Das ist eine Art Marktplatz ohne kommerzielle Aspekte für Lösungen aus dem Krisen- und Katastrophenmanagement. Damit werden speziell die Bedürfnisse der Bedarfsträger, etwa Einsatzkräfte, Behörden oder Krisenmanager, wie auch die Features, technischen Details und Eigenschaften der Lösungen in einer einheitlichen Sprache beschrieben", sagt der Projektleiter.

Unter anderem könnten der Öffentlichkeit auf simple Weise Warnungen, Informationen und Richtlinien in Echtzeit zur Verfügung gestellt oder spontane Freiwillige erreicht und angesprochen werden.

Neben den Tests wird auch eine große Simulationsübung stattfinden. Das Projekt startet im September 2020.

*Thomas Glade, Risiko- und Katastrophenexperte, Uni Wien ; Georg Neubauer. Experte für Krisenmanagement am AIT*

## ALUMNI-NEWS: Wissenswertes & Angebote

### Liebe Absolvent\*innen,

vergangenen Donnerstag haben Sie versehentlich nicht die für Sie bestimmte Newsletter-Version erhalten. Wir bedauern den Irrtum. Nachfolgend die für Sie vorgesehene Version:

Eines wird uns die Corona-Zeit beweisen – nämlich, dass wir Menschen rasch und umfassend handeln können, wenn wir nur müssen. Wir leben heute mit Maßnahmen, die wir noch vor wenigen Wochen für undenkbar gehalten hätten. Die Universität Wien, die aktuell im Remote-Modus läuft, hat sich zu einem bemerkenswerten COVID-19 Content-Hub entwickelt. Und trotz aller Herausforderungen hat sie auch Angebote für ihre Alumni.



#### # Event Berufseinstieg mit alma Mentoring – Webinar am 30. April

Auf der [alma Mentoring-Plattform](#) finden Sie mehr als 300 Absolvent\*innen, die Sie bei Ihrem Einstieg in die Arbeitswelt unterstützen können. Profitieren Sie von den Erfahrungen berufstätiger Alumni und schauen Sie bei unserem Webinar für Mentees und Interessierte am Donnerstag, 30. April, 14-15 Uhr, vorbei.

[ZUM WEBINAR](#)



#### # Karriere Pitch yourself – Webinar am 28. Mai

„Erzählen Sie etwas über sich!“ – eine Aufforderung, bei der Bewerber\*innen in Job-Interviews schnell überfordert sind. Das Webinar am 28. Mai 2020, 10-11:15 Uhr, unterstützt dabei, den eigenen Werdegang auf den Punkt zu bringen. So als würde man in einem kurzen Fahrstuhlgespräch von sich erzählen.

[INFO & ANMELDUNG](#)



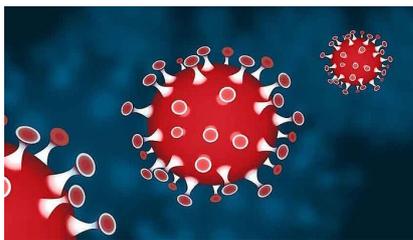
#### # Weiterbildung Neu: Digitaler Zertifikatskurs & Masterprogramm



## zu Stadt- und Regionalentwicklung

Urbanisierung, Migration, Klima- und Strukturwandel: Die Herausforderungen in der Stadt- und Regionalentwicklung werden komplexer. Im Mai startet der Online-Zertifikatskurs "Die nachhaltige Region" (zwei Monate, berufsbegleitend, Restplätze verfügbar), ab Herbst widmet sich ein viersemestriges Masterprogramm dem komplexen Wandel von Gemeinden und Regionen.

**INFO & ANMELDUNG**



## # Forschung COVID-19 hat unser Leben verändert

Von neuen familiären Abläufen bis hin zu den Auswirkungen auf Logistikketten: Lesen Sie im uni:view Magazin, was die Expert\*innen der Universität Wien über die Konsequenzen des Coronavirus in den unterschiedlichsten Bereichen zu sagen haben.

**ZUM UNI:VIEW MAGAZIN**

### Impressum

Herausgeber: Universität Wien

Öffentlichkeitsarbeit der Universität Wien | Universitätsring 1, 1010 Wien | <https://alumni-news.univie.ac.at> |

**Newsletter abbestellen**

DATENSCHUTZ

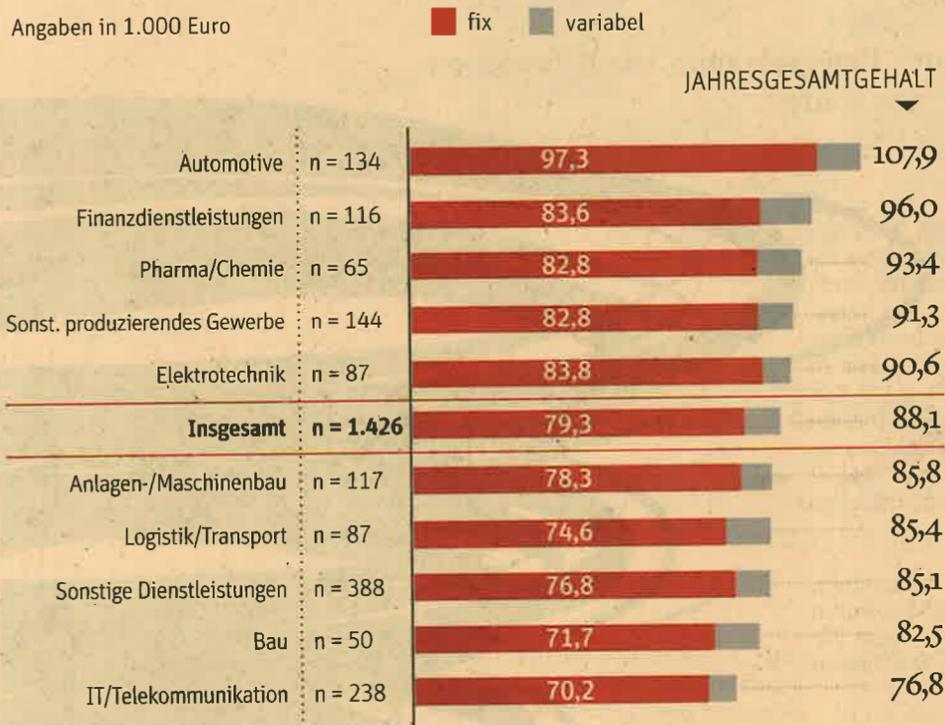
# Riesiger Pay-Gap im Projektmanagement

Frauen verdienen in den Positionen des Projektmanagements um ein Fünftel weniger als Männer, ergibt die aktuelle Gehaltsstudie der Branchenvereinigung PMA.

Karin Bauer

## Welche Branche was zahlt

Individuell nichtbeeinflussbare Rahmenbedingungen, die einen Einfluss auf das Gehalt haben können, sind die Branche und die Unternehmensgröße.



## Gehaltsstruktur nach Geschlecht und Stufe

In Österreich verdienen Frauen ausnahmslos auf allen Projektmanagement-Stufen weniger, wobei der deutlichste Unterschied mit 47,3 % (!) auf der 1. Stufe zutage tritt.

Österreich  
Angaben brutto, in Euro

n = 310

Stufe	Beispiel	Österreich (Männlich)	Fallzahl	Österreich (Weiblich)	Fallzahl	DIFFERENZ
1. Stufe	(z. B. Projektdirektor, Partner, Leiter PMO)	136.818	39	72.063	7	-47,3 %
2. Stufe	(z. B. Senior-Projektleiter, Principal)	89.465	67	77.812	16	-13,0 %
3. Stufe	(z. B. Projektleiter/-manager, Programm-Manager)	66.755	181	61.308	44	-8,2 %
4. Stufe	(z. B. Teilprojektleiter)	59.017	163	49.989	36	-13,9 %
5. Stufe	(z. B. Mitarbeiter in Projekten/PMO)	59.587	24	43.177	13	-27,5 %

Projekt-Coach aufgrund zu geringer Fallzahlen nicht aussagekräftig

Quelle: GPM Deutsche Gesellschaft für Projektmanagement e. V. | DERSTANDARD

die einzige Frau, später wurde kein sogenanntes weibliches Gehalt akzeptiert.“

Umso härter treffen sie die Ergebnisse der Gehaltsstudie Projektmanagement mit über 1600 Fällen, die sie gemeinsam mit dem deutschen Schwesterverein durchgeführt hat: Frauen verdienen in Österreich in den Positionen des Projektmanagements rund 21,5 Prozent weniger als Männer. In Deutschland beträgt der Pay-Gap etwa elf Prozent. Deutlich sichtbar: Das Ungleich-

gewicht ist in den variablen Gehaltsbestandteilen begründet, nicht im Grundgehalt. Passt da das alte Klischee, dass Frauen halt weniger gut verhandeln können? Schaden räumt das ein und ergänzt, dass, wenn sogenannte Gehaltsvergleiche durchgeführt werden, ja das Grundgehalt herangezogen wird, Variables wird zumeist individuell ausgehandelt. Interessant dabei, dass das Phänomen der Leaky Pipeline, also dass Frauen auf dem Weg nach oben verlieren, deutlich zutage tritt: Beim Einstieg verdienen Frauen nämlich sogar ein paar

Prozentpunkte mehr als Männer. Je höhere Positionen man betrachtet, desto stärker kehrt sich das um. „Karrieren im Projektmanagement sind immer noch männlich“, muss Schaden also konstatieren. Bei ihren rund 1300 Mitgliedern liegt das Verhältnis Männer zu Frauen 70 zu 30.

**Zertifizierungen gefragt**  
Gute Nachrichten gibt es allerdings auch, sagt die oberste Projektmanagerin des Landes: Sehr viele Teilnehmende sehen Zertifizierungen und Weiterbildungen als zentrale Komponente ihrer

lich relativ flexibel und auch deswegen für Frauen gut geeignet. Und warum nicht Zuschreibungen an Frauen strapazieren, wenn sie sich als treffend erweisen? „Organisieren, kommunizieren, mit Menschen umgehen, das haben die meisten Frauen in den Genen, das ist ein Vorteil im Projektmanagement und eine wesentliche Komponente.“

Warum verdienen deutsche Projektmanager mehr als heimische? In Österreich sei Projektmanagement nicht per se eine Managementfunktion in der Linie, in Deutschland dagegen schon und daher höher entlohnt, lautet die Erklärung.

Insgesamt gilt monetär recht traditionell: Den stärksten Einfluss auf die Höhe des Gehalts haben die Hierarchiestufe und die Berufserfahrung. Aber auch die Übernahme von Verantwortung zahlt sich entsprechend aus. Bei allen drei Aspekten beträgt der Gehaltszuwachs von der Einstiegs- bis zur Endstufe etwa das Doppelte. Allerdings, heißt es etwas verklausuliert in der Studie: „Transparente Karrierepfade im Projektmanagement zählen zu den zentralen Herausforderungen für Organisationen.“ Die Förderung der Diversität offensichtlich auch. Und eine Ermutigung von Frauen für diesen Beruf.

**universität wien**  
Postgraduate Center

BILDUNG & SOZIALES | GESUNDHEIT & NATURWISSENSCHAFTEN | INTERNATIONALES & WIRTSCHAFT | KOMMUNIKATION & MEDIEN | RECHT

Europäische Studien | Informations- und Medienrecht | Wirtschaftsrecht | Cultural Management | Psychagogik | Risikoprävention und Katastrophenmanagement | Supervision & Coaching | Steuerrecht und Rechnungswesen | Psychotherapie | Library and Information Studies | Zertifikat | Deutsch als Zweit- und Fremdsprache unterrichten | Familienunternehmen und Vermögensplanung | Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung

WEITERBILDEN AN DER UNIVERSITÄT WIEN  
www.postgraduatecenter.at

ISO 29990 certified

**Englisch für Ihren Erfolg**

- Alle Lehrer Native Speaker
- Lernzielgarantie, gratis Wiederholung
- Alle Lernniveaus, Anfänger bis Proficiency
- Täglich starten, online und zeitflexibel lernen

www.cambridge.at  
Terminvereinbarung zur kostenlosen Einstufung: 01/5956111

THE CAMBRIDGE INSTITUTE  
English for Life



AKTUELL ▾

DIE IDEE ▾

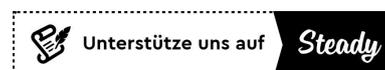
TEAM

MITMACHEN ▾

UNTERSTÜTZEN

TERMINE

NEWSL

**UNSERE  
ZEITUNG**DIE **DEMOKRATISCHE.**Abonniere unseren  
Newsletter

E-Mail \*

Anmelden!

Aktuell Humor &amp; Extra

## Es braucht neue Vorbilder!

📅 3. Mai 2020 👤 Cynthia Fadenberger 💬 2 Kommentare 📌 Gesellschaft,  
Moderne Helden, Rolemodels, Stereotype, Vorbilder

**Von Herakles bis Batman, von Boris Johnson bis Donald Trump:  
Superhelden stehen hoch im Kurs, und die Erzählung über sie ist  
fester Bestandteil aller Kulturen. – Sonntag ist Büchertag**



Für unsere verweichlichte Gesellschaft, die weder Unsicherheit noch Schmerzen aushält, gleichzeitig aber dem Selbstoptimierungswahn verfallen ist, scheinen Superhelden besonders wichtig zu sein. Sollen sie uns doch aus dem Schlamassel retten, in das wir uns durch unser Komfortdenken und übertriebenes Sicherheitsbedürfnis

Privacy &amp; Cookies Policy



00:00

00:20



[AKTUELL](#) ▾[DIE IDEE](#) ▾[TEAM](#)[MITMACHEN](#) ▾[UNTERSTÜTZEN](#)[TERMINE](#)[NEWSL](#)**Zum Buch:**[www.besserewelt.at](http://www.besserewelt.at)

Rolemodel?

Sogenannte „starke Männer“ zeigen heute, wie es sicher nicht gehen wird. Aber Lisz Hirn weiß: In Zeiten, wo

Ängste Hochkonjunktur haben, kann Philosophie konkret helfen. Um unsere Welt auch noch für unsere Kinder lebenswert zu machen, sollten wir uns zum Beispiel lieber auf jene geheime Superkraft verlassen, die wir alle besitzen: die Vernunft.

Superhelden sind kein Allheilmittel für alle Schwierigkeiten und Problemchen und können uns auch nicht vor Krankheit schützen. Dennoch vermitteln Politiker gerade jetzt, in der aktuellen Pandemie, altherkömmliche Helden-Geschichten. Hirn nimmt jedoch auch die Frauen in die Verantwortung, wenn es darum geht die stereotypische Männlichkeit, in der der Glaube vorherrscht, dass Männlichkeit rein auf Macht, Gewalt und Stärke gründet, durch neue Wertungen zu ersetzen.



Hirns Buch steckt voller kluger, kleiner, irritierender Einzelbeobachtungen.  
-Ronald Pohl, Der Standard

»Wer braucht Superhelden« ist Ende Februar 2020 im Modlen Verlag erschienen und ist ein Buch, das Denkgewohnheiten durcheinander wirft und aufzeigt warum Komfortdenken ein falsches Muster ist.

Die Autorin Lisz Hirn, Jahrgang 1984, studierte Philosophie und Gesang in Graz, Paris, Wien und Kathmandu. Sie arbeitet als Publizistin und Philosophin in der Jugend- und Erwachsenenbildung, u. a. am Universitätslehrgang »Philosophische Praxis« der Universität Wien unter der Leitung von Konrad Paul Liessmann. Sie ist Obfrau des Vereins für praxisnahe Philosophie und im Vorstand der Gesellschaft für angewandte Philosophie (GfA).



Lisz Hirn (c)Harald Eisenberger



## Kooperationspartner

[Alle Kooperationspartner von Unsere Zeitung auf einem Blick](#)



Rang: 116/2454

[Afrika](#) **Aktuell**[Amerika](#) [Asien](#) [Australien](#)[Deutschland](#)[Europa](#) [Geschichte](#)[Gesundheit](#) [Humor & Extra](#)[International](#)[Kultur](#) [Linkliste](#) [Medien](#)[Schweiz](#) [Sport](#)[Standpunkte](#) [Technik & Unterhaltung](#) [Termine](#)[Österreich](#)[APA-OTS](#)[Privacy & Cookies Policy](#)



AKTUELL ▾

DIE IDEE ▾

TEAM

MITMACHEN ▾

UNTERSTÜTZEN

TERMINE

NEWSL

## Gewinnspiel zum Buch!

*Unsere Zeitung* verlost gemeinsam mit dem **ÖGB-Verlag** aktuell 1 Exemplar des Buches „**Wer braucht Superhelden**“. Schreiben Sie einfach ein E-Mail mit dem Betreff „Sonntag ist Büchertag“ und Ihrer Anschrift an [gewinnspiel@oegbverlag.at](mailto:gewinnspiel@oegbverlag.at) und mit etwas Glück finden Sie das Buch bald in Ihrem Postkasten.

Teilnahmeschluss ist der **09.05.2020**. Der/Die glückliche GewinnerIn wird anschließend in der Kalenderwoche 19 vom ÖGB-Verlag per Mail verständigt.

## Newsletter

Sie möchten **regelmäßig** mehr solcher **Buchtipps aus dem ÖGB-Verlag** erhalten? Dann abonnieren Sie doch unseren wöchentlichen **Newsletter „Buch der Woche“**.

Zur Newsletter-Anmeldung: [www.oegbverlag.at/newsletter-abonnieren](http://www.oegbverlag.at/newsletter-abonnieren)

### Teilnahmebedingungen Gewinnspiel:

Teilnahmeberechtigt sind Personen ab dem vollendeten 18. Lebensjahr. Schriftverkehr und Rechtsweg sind ausgeschlossen. Der Gewinn ist nicht in bar auszahlbar. Eine mehrmalige Teilnahme ist nicht möglich. Die Auslosung erfolgt unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Der/Die GewinnerIn wird per E-Mail verständigt. Einsendeschluss: 09.05.2020. Datenschutz: Die Teilnahme am Gewinnspiel erfordert die Angabe personenbezogener Daten. Der/Die TeilnehmerIn erklärt sich ausdrücklich damit einverstanden, dass die von ihm/ihr übermittelten Daten von Verlag des ÖGB GmbH, Johann-Böhm-Platz 1, 1020 Wien, für die Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels erhoben und verarbeitet werden dürfen. Widerruf der Datenverwendung ist jederzeit per E-Mail an [datenschutz@oegbverlag.at](mailto:datenschutz@oegbverlag.at) unter der Angabe des Betreffs „Widerruf Gewinnspiel Unsere Zeitung“ möglich.

[Berge - Premiere „Kund um de](#)

[Traunstein im Salzkammergut“](#)

[Nationalrat live](#)

26.05.2020, ORF

[Walter Ruck Wiederwahl gibt](#)

[Wiener Betrieben Kontinuität](#)

26.05.2020, ORF

## Unser Archiv

Monat auswäh

## Impressum

Verein „Unsere Zeitung – Die Demokratische.“

Gentzgasse 17/3/4

A-1180 Wien

ZVR-Zahl: 155996041

[redaktion@unsere-zeitung.at](mailto:redaktion@unsere-zeitung.at)

[Offenlegung nach § 25](#)

[MedienG](#)

## Meta

[Anmelden](#)

[Feed der Einträge](#)

[Kommentare-Feed](#)

[WordPress.org](#)

Privacy & Cookies Policy





**Reportage** 18

## Ⓟ Schulöffnungen: Dem Aufschrei folgt kein Echo

Vehement forderten Opposition und Experten die schnelle Rückkehr in die Schulen. Ein Streifzug durch Stadt und Land aber zeigt: Die Realität ist eine andere. Der Betreuungsbedarf bleibt trotz Lockerungen weiterhin gering.

von Julia Wenzel



**Konfrontationskurs** 32

### Ⓟ Die Rolle der Lehrgewerkschaft in der Krise

Die Wiedereröffnung der Schulen hätte sich Paul Kimberger anders vorgestellt. Der oberste Lehrvertreter ist auf Konfrontationskurs mit dem Bildungsminister gegangen.

von Julia Neuhauser



Audiophile Geister hören.

PODCAST

— Werbung —



### JURISTISCHE WEITERBILDUNGEN AN DER UNIVERSITÄT WIEN

- Digital Communication and Law (Zertifikat)
- Europäisches und Internationales Wirtschaftsrecht (LL.M./MLS)
- Familienunternehmen und Vermögensplanung (LL.M.)
- Informations- und Medienrecht (LL.M.)
- International Legal Studies (LL.M.)
- IT-Law Update (Zertifikat)
- Kanonisches Recht (LL.M.)
- Steuerrecht und Rechnungswesen (LL.M.)
- Wohn- und Immobilienrecht (LL.M./MLS)

[www.postgraduatecenter.at](http://www.postgraduatecenter.at)

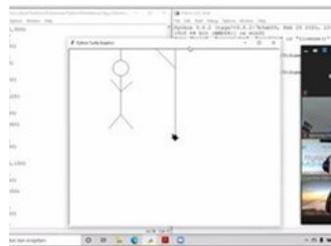
## AUS | FORT | WEITER | BILDUNG | SEMINARE

### Übersicht | Kategorien

#### RoboManiac Feriencamps heuer auch online

Von Alexa Szikonya | 26.05.2020 09:04

*[Werbung]\*Unbezahlt\*Fotocredit © RoboManiac* Im Sommer 2020 heißt es flexibel bleiben, so flexibel wie noch nie. Das Schulungsunternehmen RoboManiac hat sein Angebot an MINT-Robotik-Feriencamps für Kinder und Jugendliche dieses Jahr um Online-Sommercamps erweitert. Mit einem Computer und Internetzugang sind der gemeinsame Spaß an Technik, Tüfteln und Probleme lösen somit auf jeden Fall gesichert.



mehr aus [Aus \ Fort \ Weiter \ Bildung \ Seminare](#)

#### Das kleine Seminar 1x1 für geballte Frauen-Power

Von Alexa Szikonya | 05.05.2020 15:26

*[Werbung]\*Unbezahlt\*Fotocredit © Maria Thaller, MBA & Mag. Andrea Maurer, MBA* In unseren Seminaren erfahren Frauen in Führung- und Leitungspositionen, wie sie ihre Führungskraft stärken, erweitern und dabei ihr gesamtes Team mit ins Boot holen. Chefinnen bekommen von uns praxisrelevantes Rüstzeug für ihren beruflichen Alltag auf der Leitungs-Etage vermittelt. Auf humorvolle, abwechslungsreiche und authentische Art, mit vielen Tipps aus unserer Erfahrungsschatzkiste als Trainerinnen und Coachinnen für Unternehmen aus den verschiedensten Branchen.



mehr aus [Aus \ Fort \ Weiter \ Bildung \ Seminare](#)

#### Weiterbildungstermine des PGC Wien im Mai 2020

Von Alexa Szikonya | 05.05.2020 14:27

*[Werbung]\*Unbezahlt\** Im Mai finden zahlreiche Infoveranstaltungen der Weiterbildungsprogramme des PGC Wien sowie spannende Online-Events statt. Im Anhang finden Sie eine Übersicht über alle kommenden Veranstaltungen (Achtung: 3-seitiges Dokument). Das PGC Wien möchte neben Infoveranstaltungen besonders auf folgende Events aufmerksam machen:



- Digitale Gesundheit: Politische, soziale und ethische Aspekte personalisierter Medizin
  - uniMind-Lecture am 18. Mai 2020
- Arbeiten in der COVID-19-Krise: Was hat sich verändert und was wird bleiben?
  - uniMind|Workshop am 27. Mai 2020

Aktuelle Informationen unter [www.postgraduatecenter.at](http://www.postgraduatecenter.at)

#### Über das Postgraduate Center der Universität Wien:

Das Postgraduate Center ist das Kompetenzzentrum für Weiterbildung und Lifelong Learning der Universität Wien und bietet aktuell mehr als 50 Masterprogramme, Universitätslehrgänge und Zertifikatskurse an. Über 1.500 TeilnehmerInnen besuchen jedes Semester ein Weiterbildungsprogramm der Universität Wien. Ergänzt wird das Portfolio durch Corporate Programs sowie interdisziplinäre Veranstaltungsreihen und Projekte zur Vernetzung von Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft. Alle Programme zeichnen sich durch hohe wissenschaftliche Qualität, starke Praxisorientierung und interdisziplinäre Ausrichtung aus.

Quelle: PGC

Foto: "People on conference" / Fotocredit: Pavel Losevsky

Fotolia #12888754 / <https://stock.adobe.com/de>

<https://stock.adobe.com/de/images/people-on-conference/12888754>

mehr aus [Aus \ Fort \ Weiter \ Bildung \ Seminare](#)

#### Aktuelle News aus allen Bereichen

#### me in wien PROTECTIVE MASK

26.05.2020



*[Werbung]\*Unbezahlt\*Fotocredit © studiofanza\_1* „Wir arbeiten mit einem Bewusstsein für Österreich“, so lautet das Motto der me in wien Gründerinnen Maria Beyrl und Esther Peischl von Beginn an. Auch in schwierigen Zeiten unterstützt das junge Wiener Modelabel sein Heimatland. Ab sofort sind die brandneuen me in wien „Protective Masks“ für Klein und Groß im me in wien Online-Shop unter [www.me-in-wien.at](http://www.me-in-wien.at) erhältlich.

mehr aus [Styling Fashion](#)

#### COMMA präsentiert: La Marocaine

26.05.2020



*[Werbung]\*Unbezahlt\*Fotocredit © Comma* Das Programm im Juni bei comma ist inspiriert von der facettenreichen Kulturgeschichte des nördlichen Afrikas. Burned Stripes, Palmlätter-Prints und afrikanische Paisleydessins lassen uns von der Ferne träumen. Leinen, Bouclé und Denim stehen für einen exotischen Look, der von goldenen Tasseln, Makramees und glitzernden Luxefäden unterstrichen wird. Die Farbpalette orientiert sich an den Farben der Wüste, kräftiges Aquablau, Weiß und Sunny Yellow geben den Ton an.

mehr aus [Styling Fashion](#)

#### FIRUSAS UNTERSTÜTZT ÖSTERR. DESIGNER BEIM ONLINE-VERKAUF

26.05.2020



*[Werbung]\*Unbezahlt\*Fotocredit © FIRUSAS* Was im Jahr 1985 mit dem kleinen Laden „4 Jahreszeiten“ in Wien begann ist heute das erfolgreiche Konzept der zehn High-End-Boutiquen in der österreichischen Mode-Metropole. Ab sofort bietet der eigene Webshop FIRUSAS begabten österreichischen Designern die Möglichkeit ihr Onlinegeschäft aufzubauen. Denn FIRUSAS will regionalen, kreativen Marken ihre Plattform zur Verfügung stellen und dabei helfen, online die ersten Erfolge zu erzielen.

mehr aus [Styling Fashion](#)

#### Social Shopping - wie wir nach der Corona-Krise einkaufen werden

26.05.2020



*[Werbung]\*Unbezahlt\*Fotocredit © QVC* Eine Studie im Auftrag des digitalen Handelsunternehmens QVC gibt einen Ausblick auf die Zeit nach der Pandemie. Neben Themen wie Selbstbild, Gesundheit und Job beleuchtet sie auch das künftige Shoppingverhalten. Social Distancing und Maskenpflicht haben das Einkaufserlebnis im stationären Handel stark verändert. Viele Online-Händler erfuhren dadurch großen Zulauf. Was die Verbraucher sich für ihren Einkauf nach der Krise wünschen, zeigt die aktuelle Studie von QVC unter der Leitung von Trendforscher Prof. Peter Wippermann. Dazu befragte Bonsai Research Ende April 1.000 Menschen in Deutschland zwischen 14 und 50 Jahren.

mehr aus [Lifestyle Shopping](#)

**Startseite****Entdecken****Mitteilungen****Nachrichten****Lesezeichen****Listen****Profil****Mehr****Twittern****Retweetet**

Oliver Scheiber

**Postgraduate Center der Universität Wien** @Postgraduat... · 19 Min. ▾

Neues [#Buch](#) "Inklusion von Lehrkräften auf der Flucht" zum [#Zertifikatskurs](#) "Bildungswiss. Grundlagen für Lehrkräfte mit Fluchthintergrund" der [@univienna](#) mit aktuellen Forschungsergebnissen und Reflektion von Lehrenden und Teilnehmer\*innen. [#lesetipp](#) [bit.ly/35qEnAm](https://bit.ly/35qEnAm)



1

**Oliver Scheiber**

@OliverScheiber1 Folgt dir

**Folge ich**

Jurist. Persönliche Ansichten. [@sosmitmensch](#) Mut zum Recht [shop.falter.at/mut-zum-recht...](https://shop.falter.at/mut-zum-recht...) [irks.at](https://irks.at) Instagram: oliverscheiber

**Postgraduate ...**  
@Postgraduate... ▾



### Trends für dich



Trend in Österreich



**#zib2**

Trend in Österreich



**#CoronaVirusAT**

Trend in Österreich



**Bürger**

6.765 Tweets

Trend in Österreich



**Vienna**

7.126 Tweets

Trend in Österreich



**Wohnung**

1.577 Tweets

[Mehr anzeigen](#)

[Bedingungen](#) [Datenschutzrichtlinien](#) [Cookies](#)

[Anzeigen-Info](#) [Mehr](#) © 2020 Twitter, Inc.



**Postgraduate ...**  
@Postgraduate...



Start

Tools

Top

Business

Finanz

Recht

Steuer

Bildung/Uni

Motor

Nova

## Bildung

**Linde** Bestens ausgestattet im Homeoffice:  
Praxisorientierter Content | Maßgeschneiderte Bibliotheken  
**25% Rabatt** auf digitale Bibliotheken und Einzeltitel

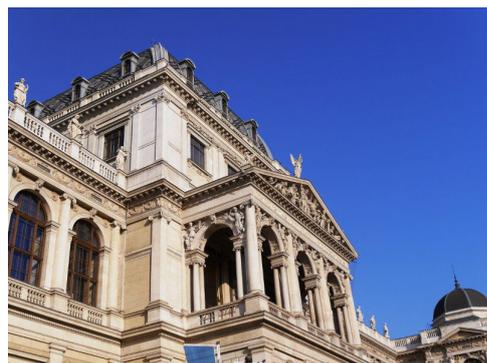
[MEHR ERFAHREN](#)



### +++ Linde Campus +++ Topaktuelle WEBINARE & LIVESTREAMS

06. Mai 2020 [Bildung & Uni](#)

## Postgraduate Center der Uni Wien informiert online



©ejn

**Corona-Maßnahmen.** Das Postgraduate Center der Uni Wien informiert derzeit über sein Weiterbildungsangebot in aktuellen Infoveranstaltungen. Diese finden alle online statt.

Das Postgraduate Center, Weiterbildungseinrichtung der Uni Wien, informiert derzeit in Online-Infoveranstaltungen über die kommenden Lehrangebote. Diese sind:

- 6. Mai / 18:00 Uhr: Universitätslehrgang „Supervision und Coaching“
- 7. Mai / 16:00 Uhr: Universitätslehrgang „Psychotherapeutisches Propädeutikum“
- 11. Mai / 17:00 Uhr: Universitätslehrgang „Dolmetschen für Gerichte und Behörden“
- 12. Mai / 17:00 Uhr: Universitätslehrgang „Library and Information Studies“
- 12. Mai / 19:00 Uhr: Zertifikate des Universitäts-Sportinstituts (USI)
- 15. Mai / 18:00 Uhr: Universitätslehrgang „Philosophische Praxis“
- 20. Mai / 18:00 Uhr: Masterprogramm „Europäische Studien“
- 25. Mai / 18:00 Uhr: Zertifikatskurs „Barrierefreie Kommunikation: Schriftdolmetschen“
- 25. Mai / 18:00 Uhr: Zertifikatskurs „Deutsch als Zweit- und Fremdsprache unterrichten“
- 26. Mai / 18:00 Uhr: Zertifikatskurs „Kooperative Stadt- und Regionalentwicklung“
- 28. Mai / 17:00 Uhr: Universitätslehrgang „Familienunternehmen und Vermögensplanung“

Weitere Informationen finden sich auf der Webseite des [Postgraduate Centers](#) der Uni Wien.

**Startseite****Entdecken****Mitteilungen****Nachrichten****Lesezeichen****Listen****Profil****Mehr****Twittern****Retweetet**

UEPO.de und Oliver Scheiber

**Postgraduate Center der Universität Wien** @PostgraduateVie · 5 Std. ▾

Qualifizierte Dolmetscher\*innen für Gerichte/Behörden sind sehr gefragt! Unser Unversitätslehrgang vermittelt die Kompetenzen u Fähigkeiten dazu. Nächster Infotermin am 11.5. [#Dolmetschen](#) [#übersetzen](#) [#sprache](#) [#gerichtsdolmetscher](#) [#master](#) [#Weiterbildung](#)



Dolmetschen für Gerichte und Behörden  
[postgraduatecenter.at](https://postgraduatecenter.at)



2



1

**UEPO.de**

@uepo\_de

**Folge ich**

Übersetzerportal [UEPO.de](#) - seit 2001 das täglich aktualisierte Nachrichtenportal für die Übersetzungsbranche. Es twittert der Herausgeber Richard Schneider.

**Oliver Scheiber**

@OliverScheiber1 Folgt dir

**Folge ich**

Jurist. Persönliche Ansichten. [@sosmitmensch](#) Mut zum Recht [shop.falter.at/mut-zum-recht...](#) [irks.at](#) Instagram: oliverscheiber

**Trends für dich**

Trend in Österreich

**Nazis**

40.300 Tweets

Trend in Österreich

**#Wien**

Trend in Österreich

**Polizei**

8.882 Tweets

Trend in Österreich

**Vienna**

5.610 Tweets

Trend in Österreich

**#RendiWagner**[Mehr anzeigen](#)[Bedingungen](#) [Datenschutzrichtlinien](#) [Cookies](#)[Anzeigen-Info](#) [Mehr](#) © 2020 Twitter, Inc.

**Startseite****Entdecken****Mitteilungen****Nachrichten****Lesezeichen****Listen****Profil****Mehr****Twittern****Retweetet**

Russischdolmetscher und 2 weiteren

**Postgraduate Center der Universität Wien** @Postgraduate... · 21 Std. ▾

Qualifizierte Dolmetscher\*innen für Gerichte/Behörden sind sehr gefragt! Unser Universitätslehrgang vermittelt die Kompetenzen u Fähigkeiten dazu. Nächster Infotermi am 11.5. [#Dolmetschen](#) [#übersetzen](#) [#sprache](#) [#gerichtsdolmetscher](#) [#master](#) [#Weiterbildung](#)



Dolmetschen für Gerichte und Behörden  
[postgraduatecenter.at](#)



↻ 3

❤ 2

**Russischdolmetscher**

@Fachdolmetscher

**Folgen**

[#Russisch](#): [#Dolmetscher](#), [#Übersetzer](#), [#Werbetexter](#) in [#Dortmund](#). Ermächtigt und beeidigt. [#Russischdolmetscher](#) [#Russischübersetzer](#) [#Fachdolmetscher](#)

**UEPO.de**

@uepo\_de

**Folge ich**

Übersetzerportal [UEPO.de](#) - seit 2001 das täglich aktualisierte Nachrichtenportal für die Übersetzungsbranche. Es twittert der Herausgeber Richard Schneider.

**Oliver Scheiber**

@OliverScheiber1 Folgt dir

**Folge ich**

Jurist. Persönliche Ansichten. [@sosmitmensch](#) Mut zum Recht [shop.falter.at/mut-zum-recht...](#) [irks.at](#) Instagram: oliverscheiber

**Trends für dich**

Trend in Österreich

**#zib2**

Trend in Österreich

**#promisunterpalmen**

12.400 Tweets

Trend in Österreich

**Trump**

2,22 Mio. Tweets

Trend in Österreich

**China**

819.000 Tweets

Trend in Österreich

**#Homeoffice**

3.037 Tweets

[Mehr anzeigen](#)[Bedingungen](#) [Datenschutzrichtlinien](#) [Cookies](#)[Anzeigen-Info](#) [Mehr](#) © 2020 Twitter, Inc.

**Startseite****Entdecken****Mitteilungen****Nachrichten****Lesezeichen****Listen****Profil****Mehr****Twittern****Retweetet**

UEPO.de und Oliver Scheiber

**Postgraduate Center der Universität Wien** @PostgraduateVie · 5 Std. ▾

Qualifizierte Dolmetscher\*innen für Gerichte/Behörden sind sehr gefragt! Unser Unversitätslehrgang vermittelt die Kompetenzen u Fähigkeiten dazu. Nächster Infotermin am 11.5. [#Dolmetschen](#) [#übersetzen](#) [#sprache](#) [#gerichtsdolmetscher](#) [#master](#) [#Weiterbildung](#)



Dolmetschen für Gerichte und Behörden  
[postgraduatecenter.at](https://postgraduatecenter.at)



2



1

**UEPO.de**

@uepo\_de

**Folge ich**

Übersetzerportal [UEPO.de](#) - seit 2001 das täglich aktualisierte Nachrichtenportal für die Übersetzungsbranche. Es twittert der Herausgeber Richard Schneider.

**Oliver Scheiber**

@OliverScheiber1 Folgt dir

**Folge ich**

Jurist. Persönliche Ansichten. [@sosmitmensch](#) Mut zum Recht [shop.falter.at/mut-zum-recht...](#) [irks.at](#) Instagram: oliverscheiber

**Trends für dich**

Trend in Österreich

**Nazis**

40.300 Tweets

Trend in Österreich

**#Wien**

Trend in Österreich

**Polizei**

8.882 Tweets

Trend in Österreich

**Vienna**

5.610 Tweets

Trend in Österreich

**#RendiWagner**[Mehr anzeigen](#)[Bedingungen](#) [Datenschutzrichtlinien](#) [Cookies](#)[Anzeigen-Info](#) [Mehr](#) © 2020 Twitter, Inc.

**Von:** Gerald Stefan <g.stefan@extrajournal.net>  
**Gesendet:** Donnerstag, 7. Mai 2020 05:02  
**An:** Carina Plandor  
**Betreff:** Extrajournal.Net - die Nachrichten 05/07/2020

[View this email in your browser](#)



**Extrajournal.Net**

Nachrichten zu Management, Recht und Steuern

## Die neuesten Meldungen:

Willkommen zur täglichen Meldungsübersicht von Extrajournal.Net!

Hier die aktuellen Schlagzeilen:

- [Beförderungen bei DLA Piper, Jarolim und PHH](#)
- [Der Praxiskommentar BPG I Betriebspensionsgesetz](#)
- [Postgraduate Center der Uni Wien informiert online](#)
- [Insurtech: Viel Geld für eine Handvoll Start-ups](#)



---

*Copyright © 2020 Extrajournal.Net, All rights reserved.*

Sie erhalten diesen Newsletter, weil Sie sich dafür auf unserer Website oder in anderer Weise angemeldet haben.

**Für den Inhalt verantwortlich:**

Extrajournal.Net

Sillerplatz 3  
Vienna 1130  
Austria

[Add us to your address book](#)

Über uns:

[Kontakt](#)

[Datenschutz](#)

Von diesem Newsletter abmelden?

Sie können [Ihre Einstellungen Ändern / update your preferences](#) oder [sich von diesem Newsletter abmelden / unsubscribe from this list.](#)

